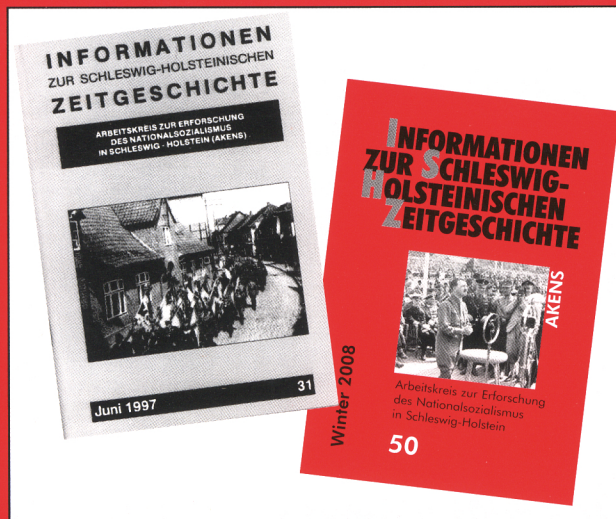


INFORMATIONEN ZUR SCHLESWIG- HOLSTEINISCHEN ZEITGESCHICHTE

Nr. 31 (1997) – 50 (2008)



AKENS

Arbeitskreis zur Erforschung
des Nationalsozialismus
in Schleswig-Holstein

Index



Informationen zur Schleswig-Holsteinischen Zeitgeschichte (ISHZ)

Herausgegeben vom Arbeitskreis zur Erforschung des Nationalsozialismus
in Schleswig-Holstein e.V. (AKENS). Begründet von Detlef Korte †

Redaktion

Renate Dopheide, Kiel • Tino Jacobs, München • Kay Dohnke, Hamburg

Layout

Kay Dohnke, Hamburg

Vorstand

Renate Dopheide, Kiel • Frank Omland, Hamburg • Kay Dohnke, Hamburg

Redaktions- und Vorstandsadresse: AKENS c/o Kay Dohnke, Wachtelstraße 11, 22305 Hamburg,
Tel. 040/439 32 11, E-Mail: post@akens.org

Erscheinungsweise

Die *Informationen zur Schleswig-Holsteinischen Zeitgeschichte* erscheinen unregelmäßig.

Bezug

Die Zeitschrift wird kostenlos an Mitglieder des AKENS sowie rund 80 Bibliotheken, Archive, Forschungseinrichtungen etc. des In- und Auslandes versandt. Für Nichtmitglieder besteht die Möglichkeit eines Abonnements zum Preis von 17,50 Euro (für jeweils zwei Hefte). Beitrittserklärungen und Bestellungen der Zeitschrift sind bitte schriftlich an den Vorstand zu richten.

Mitgliedschaft im AKENS

Mitglieder des AKENS erhalten neben der Zeitschrift die Mitgliederrundbriefe mit aktuellen Veranstaltungsankündigungen, Hinweisen auf Aktivitäten des AKENS, Informationen zu neuen Veröffentlichungen etc.

Mitgliedsbeiträge

Verdienende 25 Euro pro Jahr Mindestbeitrag; Arbeitslose, SchülerInnen, Studierende, Wehr- und Zivildienstleistende 12,50 Euro. Spenden an den AKENS sind steuerlich absetzbar und werden auf Wunsch quittiert.

Bankverbindung

AKENS / Hartmut Kunkel, Friedenskamp 7, 24119 Kronshagen
Konto 0219 537 206 bei der Postbank Hamburg (BLZ 200 100 20)

Einzelverkaufspreis: 5 Euro

Auflage dieses Heftes: 350 Exemplare
Redaktionsschluss: 1. Juni 2013
Druck: hansadruck, Kiel

AKENS im Internet: www.akens.org

Titelillustration: Zwei Ausgaben der *Informationen zur Schleswig-Holsteinischen Zeitgeschichte*

Informationen zur Schleswig-Holsteinischen Zeitgeschichte

Index Heft 31–50

Herausgegeben vom
**Arbeitskreis zur Erforschung des
Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein e.V.
(AKENS)**

Kiel 2013

Informationen zur Schleswig-Holsteinischen Zeitgeschichte
Index Heft 31–50

Vorwort	5
---------	---

Teil 1: Verzeichnis der Textbeiträge

1.1 Aufsätze, Berichte, Dokumentationen	6
1.2 Rezensionen	22
1.3 Pressespiegel 1997–2007	38

Teil 2: Schlagwortverzeichnis

Akteure, Täter, Oppositionelle (Biografien)_52 NSDAP und Vorläufer,
Nationalsozialismus_55 Politische Parteien, Verbände_56 Wahlen_56
Landvolk, Landwirtschaft_57 Arbeitsdienst_57 Soziale Arbeit, Wohlfahrt,
Gesundheitswesen_57 Schule_57 Jugend_58 Frauen_58 Kultur, Literatur,
Alltag_58 Presse_59 Jüdische Gemeinde, jüdisches Leben_59 Kirche,
religiöse Gemeinschaften_61 Herrschaft, Verfolgung, Polizei_62 Justiz_63
Widerstand_63 Minderheiten, Exil_64 Verfolgung der jüdischen Bevölke-
rung, Shoah_65 Psychiatrie, „Euthanasie“_66 Konzentrationslager, Arbeits-
erziehungslager_67 Militär, Krieg, Kriegsende_68 Zwangsarbeit_70 Nach-
kriegsprozesse, Nachkriegsjustiz_71 Gedenken, Gedenkorte_71 Quellen
und Forschung, Debatten_74 AKENS (Vereinsgeschichte)_76

Zwölf Jahre Geschichte – zwölf Jahre Forschung

Im Herbst 2001 brachte der AKENS zum ersten Mal ein Register seiner zuerst *AKENS-Info*, seit 1990 dann *Informationen zur Schleswig-Holsteinischen Zeitgeschichte* (ISHZ) genannten Zeitschrift heraus. Ein Namens-, und Ortsregister erschloss die Inhalte der ersten 30 Ausgaben mit knapp 2.250 Seiten. Die Vielzahl der kaum oder gar nicht bekannten Namen – sowohl von Personen als auch Orten – verdeutlicht schon bei einem oberflächlichen Blick, dass hier viele Informationen auf Regional- und Lokalebene auffindbar gemacht wurden.

Wenn hier nun eine Fortführung der Erschließungsarbeit der *ISHZ* vorgelegt wird, unterscheidet sich die Herangehensweise deutlich. Mit moderner Technik können Personen- und Ortsnamen direkt in den im Internet auf www.akens.org bereitgestellten Texten recherchiert werden – das zeitaufwendige Auflisten und Verzeichnen erübrigte sich. Trotzdem erschien es sinnvoll, die Inhalte weiterhin in einem gedruckten Register aufzugliedern, nur dass jetzt die Entscheidung zugunsten eines Stichwortregisters fiel.

Während das erste Register die Jahrgänge 1983 bis 1996 erschließt, sind es diesmal die zwölf Jahrgänge 1997 bis 2008, die über 3.340 Seiten umfassen. Eindrucksvoll die Zahlen: Mehr als 120 Autorinnen und Autoren haben Beiträge verfasst, 117 Bücher bzw. Medien wurden rezensiert, die Pressespiegel reproduzieren 202 Artikel mit Inhalten zur norddeutschen NS-Geschichte bzw. zur Auseinandersetzung damit.

Das Stichwortregister macht jedoch einen Schwerpunktwechsel der *ISHZ* deutlich. Waren es in den ersten Jahren vermehrt regional- bzw. ortsgeschichtlich und biografisch orientierte Forschungsergebnisse, denen die *ISHZ* ein Forum boten, sind für den zweiten Berichtszeitraum verstärkt Beiträge zum jüdischen Leben, zu Lagern und Zwangsarbeit sowie zu Aspekten des Gedenkens verzeichnet. Der AKENS und die *ISHZ* entsprechen darin dem Trend der überregionalen Geschichtsforschung, spiegeln die Ergebnisse aber nach wie vor aus landesgeschichtlicher wie regionaler Sicht und Fokussierung. Dass die Zeitschrift in mehr als 90 Archiven, Bibliotheken und Forschungseinrichtungen in neun Ländern zugänglich ist, zeigt die Wertschätzung, mit regionalen Studien die Thesen und Forschungsergebnisse der Geschichtswissenschaft zu untermauern bzw. mit einer präzisen Faktenbasis zu füllen.

Die Arbeit für dieses Register haben Frank Omland, Kay Dohnke und Hartmut Kunkel geleistet.

Der AKENS-Vorstand Kay Dohnke, Renate Dopheide, Frank Omland

Teil 1**1.1 Aufsätze, Berichte, Dokumentationen****AKENS**

Gefährte auf einem gemeinsamen Weg [über Gerhard Hoch]
41/42 (2003) S. 6-7

AKENS-Vorstand

Der Streit am und über das IZRG
36 (1999) S. 71-72

Amenda, Lars

„Fremde Nachbarn“. Zum Promotionsprojekt Chinesen in Hamburg, 1880–1970
39 (2001) S. 125-128.

Amenda, Lars

„Volk ohne Raum schafft Raum“. Rassenpolitik und Propaganda im nationalsozialistischen Landgewinnungsprojekt an der schleswig-holsteinischen Westküste
45 (2005) S. 4-31

Amenda, Lars

Das „Chinesenviertel“ in Hamburg-St. Pauli und der Unterhaltungsroman „Begegnung auf der Landstraße“ (1936) von Alfons Zech
46 (2005) S. 92-119

Amenda, Lars

Der „Altonaer Blutsonntag“ und die Justiz. Gedenkveranstaltung in Hamburg-Altona am 26. August 2005
46 (2006) S. 121-123 (Bericht)

Amenda, Lars

Abseits der „Volksgemeinschaft“. Chinesen in Schleswig-Holstein während der NS-Zeit
50 (2008) S. 210-223

Anonym

„Betreff: Umgestaltung des Bürgerparks“. Offener Brief an den Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung Henstedt-Ulzburg
49 (2007) S. 129-131 (Bericht)

Arbeitsgruppe Himmelmoor

„Jugend forscht“ – aber nicht in Quickborn [zum Kriegsgefangenen-Arbeitskommando 1416]
45 (2005) S. 92-93 (Bericht)

Artinger, Kai

Zwei schleswig-holsteinische Nationalsozialisten in Amsterdam. Die Geschichte von Heinrich Böhmcker und Dr. Hans Böhmcker. Ein Beitrag zur deutschen Okkupationsgeschichte der Niederlande
49 (2007) S. 4-55

Bandholt, Hartmut

Spurensuche. Bericht über das Schicksal zweier durch Naziverfolgung ums Leben gekommener Bürger aus Großhansdorf [über Margarethe Pehlke und Johannes Kraus]
43 (2004) S. 64-73

van Bergen, Hendrike / Ebeling, Alfred / Radtke, Christian

Der Gesprächskreis Erzählte Geschichte in Schleswig. Erfahrungen und Ergebnisse aus der Arbeit einer lokalen Geschichtswerkstatt
33/34 (1998) S. 219-226

Bibliografie Gerhard Hoch
41/42 (2003) S. 392-399

Bill, Claus Heinrich

Organisation und Finanzierung der Landvolkbewegung in Schleswig-Holstein 1928–1933
33/34 (1998) S. 33-52

Bill, Claus Heinrich

„Unser Hauptziel: Das Dritte Reich!“ Der Wehrwolf in Schleswig-Holstein 1923–1933
31 (1997) S. 44-58

Büchsel, Hartmut / Günsoy, Peter

„Ein Kappler Jung“. Die Geschichte des John Eichwald [Forum: Gedenken. Formen finden, Stätten schaffen – Initiativen und Projekte in Schleswig-Holstein]
47 (2006) S. 98-101

Briel, Jutta

„Kiel, Mai 1945. Britische Truppen besetzen die Kriegsmarinestadt“. Ein Forschungsprojekt des Stadtarchivs Kiel
48 (2007) S. 109-116 (Bericht)

Briel, Jutta

Zahnloser Tiger oder funktionales

Instrument? Die Wirkung des schleswig-holsteinischen Landesarchivgesetzes aus kommunalarchivarischer Sicht
47 (2006) S. 146-151 (Bericht)

Buss, Hansjörg

Anstoß zu weiteren Forschungen. Die Ausstellung „Das Historische Seminar im ‚Dritten Reich‘“
43 (2004) S. 83-88 (Bericht)

Buss, Hansjörg

Die „Ära Kieckbusch“ (1930–1976). Die Landeskirche Eutin und die Deutschen Christen
44 (2004), S. 4-29

Colmorgen, Eckhard

Rede zur Einweihung des Gedenkortes „Arbeiterziehungslager Nordmark“ in Kiel am 27. Januar 2003
43 (2004) S. 90-95 (Bericht)

Colmorgen, Eckhard

Vom administrativen Umgang mit Gedenken. Die Umsetzung des Projekts „Stolpersteine“ in Kiel
49 (2007) S. 110-116 (Bericht)

Danker, Uwe

Dr. phil. h.c. Gerhard Hoch. Laudatio bei der Verleihung der Ehrendoktorwürde der Universität Flensburg an Gerhard Hoch, Flensburg, 16.11.2004
45 (2005) S. 67-73 (Bericht)

Degenhardt, Margarete

„Kriegsgefangenen-Arbeitskom-

mando 1416“. Ein bisher vernachlässigtes und verdrängtes Kapitel der Quickborner Geschichte
44 (2004) S. 138-139 (Bericht)

Dettmer, Frauke

Eine privilegierte Mischehe in Rendsburg
31 (1997), S. 29-43

Dettmer, Frauke

„Ich bin gesund und es geht mir gut.“ Briefe aus Konzentrationslagern und Ghettos.
33/34 (1998) S. 213-218

Dettmer, Frauke

„Aktion M“. Eine Raubspur führt nach Schleswig-Holstein
43 (2004) S. 74-80

Doetzer, Oliver

„Diese Kriegsspiele, die es dann bei der Hitlerjugend gab, die waren zum Teil doch sehr grausam.“ Männlichkeit und Gewalterfahrung in Kindheiten bürgerlicher Jungen im Nationalsozialismus
41/42 (2003) S. 8-25

Dohnke, Judith

Die Auguste-Viktoria-Schule in der NS-Zeit. Vorgehen und Erfahrungen eines Projektkurses
35 (1999) S. 67-69 (Bericht)

Dohnke, Kay

Heinrich Hornig – Streit um einen Straßennamen in Itzehoe
36 (1999) S. 104-106 (Bericht)

Dohnke, Kay

Nichts Neues aus Itzehoe. Keine Umbenennung der Heinrich-Hornig-Straße
37 (2000) S. 81-83 (Bericht)

Dohnke, Kay

„Geesthachter Gedenksteine“ auf dem Alten Friedhof
38 (2000) S. 96 (Bericht)

Dohnke, Kay

Rieder statt Hornig, oder: Kritiker vor Gericht! Anstoß und Ergebnis eines historisch-politischen Diskurses in der Provinz
40 (2002) S. 92-93 (Bericht)

Dohnke, Kay

26 Stolpersteine regen zum Gedenken an jüdische und „Euthanasie“-Opfer an
49 (2007) S. 119-124 (Bericht)

Dohnke, Kay

Das „Kernland nordischer Rasse“ grüßt seinen Führer. Gaugründung, Agitation, propagandistische Strategien: Zur Frühgeschichte und Etablierung der NSDAP in Schleswig-Holstein
50 (2008) S. 8-27

Dopheide, Renate

„First troops to enter town“. Die Eroberung Kiels durch britische Truppen und Spezialeinheiten
50 (2008) S. 256-283

Dressler, Janine

Letzte Ruhestatt. Das vergessene Schicksal italienischer Militärintermierter in Schleswig-Holstein. Mit einer Erinnerung an Maria Maddalena Truppa
41/42 (2003) S. 228-243

Fentsahm, Uwe

„Schankkonzessionen“ als besondere Quellengruppe zur Erforschung der Zwangsarbeit (1939–1945)
37 (2000) S. 100-103 (Bericht)

Fentsahm, Uwe

„HDW hat doch gar keine Zwangsarbeiter gehabt“. Hinweise auf Zwangsarbeiterlager der Deutschen Werke Werft – außerhalb Kiels
40 (2002) S. 42-61

Fentsahm, Uwe

Zwangsarbeit in einem Kieswerk. Das Beispiel der Baufirma Habermann & Guckes 1939–1945
41/42 (2003) S. 198-227

Fentsahm, Uwe

Der „Evakuierungsmarsch“ von Hamburg-Fuhlsbüttel nach Kiel-Hassee (12.–15. April 1945)
44 (2004) S. 66-105

Fentsahm, Uwe

„Die Wehr wird nach dem Führerprinzip geleitet“. Die Wattenbeker Feuerwehr in der Zeit des Nationalsozialismus
46 (2005) S. 76-91

Fokus 23. Mai 1945

Das Ende der Regierung Dönitz in der Marinesportschule Flensburg-Mürwik. Foto-Portfolio
46 (2005) S. 58-61

Forum: Gedenken

Editorial: Menschen und Orte. Gedenken und Erinnern in Schleswig-Holstein
47 (2006) S. 97

Freter-Bachnak, Katja

„Verlorene Jugend kann man nicht ersetzen...“ Briefe ehemaliger sowjetischer Zwangsarbeiter an die Geschichtswerkstatt Herrenwyk
35 (1999) S. 3-31

Garbe, Detlef

Die Zäsur Ende der 1970er Jahre. Zur Geschichte der Gedenkstätten in Schleswig-Holstein
41/42 (2003), S. 314-329

Gedenkort „Arbeiterziehungslager Nordmark“, Kiel-Russee

[Forum: Gedenken. Gedenkstätten stellen sich vor]
47 (2006) S. 128-131

Gedenkstätten und Mahnmale für die Opfer des Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein: eine Übersicht

[Forum: Gedenken]
47 (2006) S. 132-135

Gietzelt, Martin

Das Lager und die Gedenkstätte Gu-

endorf. Studie zum Forschungsstand
41/42 (2003) S. 230-253

Gill, Jürgen

Vier Anschläge auf die KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen-Springhirsch
43 (2004) S. 96-99 (Bericht)

Gill, Jürgen

Volkstrauertag – einmal anders. Gedenkwanderung zu Stätten des NS-Terrors [in Kaltenkirchen-Springhirsch]
46 (2006) S. 123-125 (Bericht)

Gill, Jürgen

Zehn Jahre KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen. Rückblick und Ausblick
47 (2006) S. 139-142 (Bericht)

Gill, Jürgen

Für den Erhalt eines steinernen Zeugen. Diskussion um das Bahnhofsgebäude in Kaltenkirchen
49 (2007) S. 125-128 (Bericht)

Glade, Felicitas

Rechtsanwalt Weber und die Moral der Rendsburger Kreisleitung
33/34 (1998) S. 97-112

Gleiss, Friedrich

Die „Arisierung“ von Häusern aus jüdischem Besitz in Bad Segeberg
38 (2000) S. 49-62

Godau-Schüttke, Klaus-Detlev

Justizalltag im „Dritten Reich“. Zwei Urteile des Sondergerichts

Kiel aus den Jahren 1943 und 1944
35 (1999) S. 40-63

Goldberg, Bettina

„Zur Sozialgeschichte des Terrors am Beispiel der Verfolgung der jüdischen Bevölkerung Schleswig-Holsteins 1933–1945. Vorstellung eines Forschungsprojektes
31 (1997) S. 69-72 (Bericht)

Goldberg, Bettina

Mit einem Kindertransport nach Großbritannien. Drei ehemalige Kieler erinnern sich
33/34 (1998) S. 121-140

Goldberg, Bettina

Kleiner Kuhberg 25 – Feuergang 2. Die Verfolgung und Deportation der schleswig-holsteinischen Juden im Spiegel der Geschichte zweier Häuser
40 (2002) S. 3-21

Goldberg, Bettina

Politisch nie beeinflusst? Anmerkungen zum Deutschunterricht an höheren Schulen in der Zeit der Weimarer Republik und des Nationalsozialismus
41/42 (2003) S. 26-49

Goldberg, Bettina

„Im Großen und Ganzen aber verhielt sich die Bevölkerung passiv“. Der antijüdische Boykott am 1. April 1933 in Schleswig-Holstein
50 (2008) S. 112-131

Greifeld, Thomas Al.

Verborgene Spuren jüdischen Eigentums
36 (1999) S. 100-102 (Bericht)

van Gurp, Alex

Die Treppe, die immer steiler wurde, oder „Was die Briefe zu erzählen haben“. Mit einer Vorbemerkung von Peter Meyer-Strüvy
32 (1997) S. 55-70

Harning, Olaf

Schminken statt Geschichte? Provinzposse um die braune Vergangenheit in Quickborn
49 (2007) S. 107-109 (Bericht)

Heesch, Eckhard

Arbeitskreis zur Erforschung der Geschichte der „Euthanasie“ und Zwangssterilisation. Darin auch „Grafenecker Erklärung zur Bioethik“
31 (1997) S. 74-85 (Bericht)

Heesch, Eckhard

Marylène. Ein behindertes Kind im „Dritten Reich“
43 (2004) S. 24-63

Heesch, Eckhard

Kriegsmedizin und Krankenmord. Die „Aktion Brandt“ in den „Holsteinischen Heilstätten für Nerven- und Alkohol Kranke“ in Rickling
50 (2008) S. 224-255

Hinrichsen, Nils

Jüdisches Leben und Judenverfol-

gung in Friesland. Ein Bericht über das 4. Historiker-Treffen des Nordfriisk Instituut im Bürgerhaus Bredstedt am 13. November 1999
37 (2000) S. 83-90 (Bericht)

Hinrichsen, Nils

Das Gedächtnis des Landes – Engagement von BürgerInnen für eine Kultur der Erinnerung. Tagungsbericht über die Veranstaltung der Evangelischen Akademie Nordelbien vom 29.9.–1.10.2000 in Bad Segeberg
39 (2001) S. 119-125 (Bericht)

Hinrichsen, Nils

Neuengamme endlich befreit. Die Gedenkstätte des größten KZ Norddeutschlands – 60 Jahre nach der Befreiung umfasst sie nun (fast) das gesamte ehemalige Lagergelände
45 (2005) S. 74-84 (Bericht)

Hinrichsen, Nils

Portfolio: Doppelbilder – Neuengamme 2003 & 2005
45 (2005) S. 84-91 (Bericht)

Hinrichsen, Nils

Vom Mythos zum Markenzeichen. Hitlers Steigbügelhalter Hindenburg als Namenspatron für öffentliche Orte in Schleswig-Holstein
50 (2008) S. 320-339

Hoch, Gerhard

Roland Freisler – Anwalt der Kirche
31 (1997) S. 59-62 (Bericht)

Hoch, Gerhard

Brief an Überlebende des Todesmarsches von Auschwitz nach Holstein

31 (1997) S. 62-63 (Bericht)

Hoch, Gerhard

Jagd auf sowjetische Kriegsgefangene. Englisch-deutsche Einsatzgruppe in Hartenholm, Mai 1945

32 (1997) S. 71-79

Hoch, Gerhard

Gedenkstätten in Kaltenkirchen, Kreis Segeberg

35 (1999) S. 65-67 (Bericht)

Hoch, Gerhard

Otto Freyer. Das Gesicht des Lagerführers vom KZ-Außenkommando Kaltenkirchen

43 (2004) S. 4-23

Hoch, Gerhard

Bernard Adamski. Ein polnischer Zwangsarbeiter in Alveslohe

45 (2005) S. 32-45

Hoch, Gerhard

„Herrgott, mach deine Deutschen hart“. Hedwig Nommensen – eine christliche Lehrerin im „Dritten Reich“

46 (2005) S. 62-75

Hoch, Gerhard

„Sie stören das schöne Bild der Erinnerung“. Dr. Ludwig Nommensen – vom Missionarssohn zum KZ-Arzt in Dachau, Ravensbrück

und Neuengamme

47 (2006) S. 4-58

Hoch, Gerhard

„Man konnte doch nichts wissen“. Zeitzeugen des Nationalsozialismus: Vorgebliche Unkenntnis, Flucht ins Nichtwissen

49 (2007) S. 70-91

Hoffmann, Eva

„Sei ja geduldig, auch diese Zeit werden wir überstehen, aber nur mit Hillels Geduld“. Dokumente und Fotos aus dem Leben der Rendsburger Familie Ring

38 (2000) S. 11-30

Hoffmann, Eva

„Unauffällig aus Rendsburg verschwunden“. Suche nach den Spuren von Bernhard David und seiner Familie

47 (2006) S. 59-96

Jacobs, Tino

„Besitzt die Eignung zum höheren Führer.“ Georg Henning Graf von Bassewitz-Behr – eine SS-Karriere

44 (2004) S. 50-65

Jenner, Harald

„Sterben auch nach 1945“. Die Jahre 1945 bis 1949 am Beispiel der schleswig-holsteinischen Heime Rickling und Kropp

41/42 (2003) S. 184-197

Jensen, Ulrike

„Trotz aller Widrigkeiten immer

Mensch bleiben“. Fritz Bringmann bekam das Bundesverdienstkreuz erster Klasse verliehen
37 (2000) S. 90-92 (Bericht)

Jochims, Sigrun

„Lübeck ist nur eine kurze Station auf dem jüdischen Wanderweg“. Die Situation der Juden in Schleswig-Holstein 1945–1950 im Spiegel der Zeitungen *Undzer Schtime*, *Wohnblatt* und *Jüdisches Gemeindeblatt*
33/34 (1998) S. 153-174

Jürgensen, Johannes

Chronist einer bösen Zeit. Wegbereiter der Versöhnung [über Gerhard Hoch]
41/42 (2003) S. 5

Kadach, Hilde

Die Geschichtswerkstatt an der Volkshochschule Pinneberg – Arbeit und Projekte
35 (1999) S. 64-65 (Bericht)

Kahrs, Rüdiger

Die Evakuierung des KZ-Außenlagers Lübberstedt bei Bremen nach Ostholstein 1945. Eine Ereignisskizze
36 (1999) S. 93-96 (Bericht)

Klußmann, Jan

Zwangsarbeit in Kiel. Vorstellung eines Forschungsprojekts
39 (2001) S. 84-91

Knigge, Volkhard

Laudatio auf Gerhard Hoch [anlässlich der Verleihung des Marion-Samuel-Preises]
38 (2000) S. 3-10.

Krohn, Richard

Vier Stationen Vergangenheit. Beobachtungen auf Reisen und daheim
41/42 (2003) S. 368-377

Kugler-Weimann, Heidemarie

„Juden in Lettland“. Museum und Dokumentationszentrum in Riga
40 (2002) S. 97-100 (Bericht)

Kugler-Weimann, Heidemarie

60. Jahrestag der Deportationen nach Riga. Einweihung der Gedenkstätte Bikernieki
40 (2002) S. 100-111 (Bericht)

Kugler-Weimann, Heidemarie

Eine Foto und seine Geschichte(n)
41/42 (2003) S. 354-367

Kugler-Weimann, Heidemarie

Stolpersteine in Bad Schwartau. Ein Ort der Erinnerung für die Familie Jaschek
44 (2004) S. 133-138 (Bericht)

Kugler-Weimann Heidemarie

Stolpersteine in Lübeck – ein Weg mit Hindernissen. [Forum: Gedenken. Formen finden, Stätten schaffen – Initiativen und Projekte in Schleswig-Holstein]
47 (2006) S. 104-107

KZ-Gedenkstätte Ahrensböök

[Forum: Gedenken. Gedenkstätten stellen sich vor]

47 (2006) S. 123-127

KZ-Gedenkstätte Husum-Schwesing

[Forum: Gedenken. Gedenkstätten stellen sich vor]

47 (2006) S. 116-118

KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen-Springhirsch

[Forum: Gedenken. Gedenkstätten stellen sich vor]

47 (2006) S. 119-122

KZ-Gedenk- und Begegnungsstätte Ladelund [Forum: Gedenken. Gedenkstätten stellen sich vor]

47 (2006) S. 108-112

KZ-Gedenkstätte Neuengamme

[Forum: Gedenken. Gedenkstätten stellen sich vor]

47 (2006) S. 113-115

Lange, Heiko / Linck, Stephan

Ein Hamburger Polizeibataillon im Osteinsatz. Anmerkungen zu einer neu entdeckten Quelle

41/42 (2003) S. 166-183

Legband, Michael

Befreier und Befreite des KZ Wöbbelin rekonstruieren Gedenkstätte in Ludwigslust. Veteran der 82. Luftlandedivision initiiert Umgestaltung der Grabstätte von 200 NS-Opfern

39 (2001) S. 128-130 (Bericht)

Lembke, Hans H.

„Ostland“-Spuren. Eine Reise von Kiel nach Riga

37 (2000) S. 66-78 (Bericht)

Lembke, Hans H.

Das Haus an der Stör, oder: Spuren eines jüdischen Lebens in Schleswig-Holstein und Hamburg. Zur Biographie von Lipman Josias aus Friedrichstadt

39 (2001) S. 51-83

Lembke, Hans H.

Erinnerung an die Ehepaare Josias und Rinteln. Stolpersteine in Hamburg-Lokstedt

47 (2006) S. 143-145 (Bericht)

Lembke Hans H.

Ein aufmerksamer Bürger und ein jüdischer Bankier. Nicht-arischer Grundbesitz in Itzehoe [über Wilhelm Kuczynski]

48 (2007) S. 68-85

Lembke, Hans H.

„Als aufrichtig liberalen Mann schätzen gelernt“. Fritz Gradenwitz: Kieler Bürgermeister, Rechtsanwalt, Schutzhäftling

50 (2008) S. 132-153

Linck, Stephan

„Kirche, Christen, Juden in Nordelbien – während der Zeit des Nationalsozialismus“. Ein Forschungsprojekt

36 (1999) S. 97-100 (Bericht)

Linck, Stephan

Fahndung nach Kriegsverbrechern.
Die Field Security Section (FSS) in
Schleswig
33/34 (1998) S. 141-152

Linck, Stephan

Das Unvergangene der Vergangen-
heit. Das Polizeibataillon 307 (Lü-
beck) „im Osteinsatz“ 1940–1945.
Eine Ausstellung
43 (2004) S. 81-83 (Bericht)

Linck, Stephan

Die Einweihung der Informations-
tafeln am Gedenkort „Arbeitserzie-
hungslager Nordmark“ am 4. Mai
2003
43 (2004) S. 95-96 (Bericht)

Linck, Stephan

Von der Kanzel ins Erschießungs-
kommando. Der wechselvolle Wer-
degang des Ernst Szymanowski-
Biberstein
44 (2004) S. 30-49

Linck, Stephan

„...wird die Judenfrage praktisch
gelöst“. Wie der Stormarner Propst
seinen Pastor aus dem Amt vertrieb
48 (2007) S. 86-107

Linck, Stephan

5. Landesgedenkstättentagung:
Perspektiven und Konzepte
48 (2007) S. 116-121 (Bericht)

Lopau, Christian / Polzin, Benjamin

Gedenkstätte für Kinder osteuro-

päischer Zwangsarbeiterinnen in
Mölln

36 (1999) S. 91-93 (Bericht)

Lorenzen-Schmidt, Klaus-Joachim

Die „Ehrung alteingesessener Bau-
erngeschlechter“ durch die Landes-
bauernschaft Schleswig-Holstein.
Überlegungen zu Quellenfunden
aus den späten dreißiger Jahren
41/42 (2003) S. 82-99

Lutz, Thomas

Gedenken ohne Erinnerung?
Gedenkstätten für NS-Opfer in
Deutschland
41/42 (2003) S. 296-313

Marnau, Björn

„Im Kampf gegen den Weltfeind“.
Schleswig-Holstein und der Spani-
sche Bürgerkrieg
32 (1997) S. 3-17

Marnau, Björn

„Transport nach Sachsenhausen“.
Zur Aktion „Arbeitsscheu Reich“ in
Schleswig-Holstein (Juni 1938)
33/34 (1998) S. 113-120

Mertens, Ralf

„... eine neue Machtposition für die
Bewegung zu schaffen“. Preetz im
Nationalsozialismus
33/34 (1998) S. 53-62

Metzner, Monika M.

Die Gruppe 33 und die Gedenk-
stätte Ahrensböck
41/42 (2003) S. 378-391

Meyer-Strüvy, Peter

Niederländische Zwangsarbeiter vor dem Schleswig-Holsteinischen Sondergericht
37 (2000) S. 27-41

Möller, Reimer

Die Morde der SS an den KPD-Funktionären Rudolf Timm und Christian Heuck 1934 in Neumünster
41/42 (2003) S. 154-165

Möller, Reimer

„Schutzhaft“ in der Innenstadt. Das Konzentrationslager Glückstadt
50 (2008) S. 96-111

Mürner, Christian

Kleine Insel-Denkämer. Gedenken an jüdische und „Euthanasie“-Opfer auf Sylt
49 (2007) S. 117-119 (Bericht)

Muth, Wolfgang

Ein Lübecker im Widerstand. Trauerrede für Edmund Fülcher
49 (2007) S. 92-105

Muth, Wolfgang

Nach Lübeck statt ins Land der Hoffnung. Die Passagiere der „Exodus 1947“ in den Lagern „Pöppendorf“ und „Am Stau“
50 (2008) S. 304-319

Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein. Eine Auswahlbibliografie
50 (2008) S. 358-381

Oddey, Markus

„Tagtäglich unsere Weltanschauung in das Volk hineinragen“. Die schleswig-holsteinische NS-Partei-pressen und der Gauverlag
50 (2008) S. 74-95

Olsen, Claus

„Sonderbehandlung“ auf dem Dorfe. Hinrichtungen polnischer Kriegsgefangener im Raum Flensburg
36 (1999) S. 39-70

Omland, Frank

Die braune Hansestadt – ein Stadtrundgang
31 (1997) S. 64-66 (Bericht)

Omland, Frank

Ganz normale Männer. Ein Theaterprojekt in Hamburgs Straßen
32 (1997) S. 80-82 (Bericht)

Omland, Frank / Rhein, Isgard

„Wenn einer eine Reise tut“. Über eine Wochenendexkursion des Arbeitskreises Alternative Stadtrundfahrten im Landesjugendring Hamburg e.V. nach Prora auf Rügen
32 (1997) S. 83-84 (Bericht)

Omland, Frank

Erfahrungsaustausch norddeutscher Geschichtswerkstätten. Ein Treffen in Rostock
32 (1997) S. 84-87 (Bericht)

Omland, Frank

Lexika und Chroniken zum Nationalsozialismus. Eine Vorstellung

bekannter und wichtiger Bücher
33/34 (1998) S. 227-238

Omland, Frank

Kein Phoenix aus der Asche – das
IZRG, oder: vom Scheitern einer
guten Idee
36 (1999) S. 73-83

Omland, Frank

Mai 1945 – Mai 1988/89. Über einen
Versuche des AKENS, in Schleswig-
Holstein die Vernetzung zu fördern
36 (1999) S. 90-91 (Bericht)

Omland, Frank

Volksabstimmungen und Reichs-
tagswahlen im Nationalsozialismus.
Projektbericht zu einer Studie und
einer wahlstatistischen Datenbank
38 (2000) S. 104-106 (Bericht)

Omland, Frank

„Unser aller ‚Ja‘ dem Führer!“ Zur
Geschichte der ersten national-
sozialistischen Reichstagswahl und
Volksabstimmung vom 12. Novem-
ber 1933 in Schleswig-Holstein
39 (2001) S. 3-50

Omland, Frank

„Ich war bereits Antisemit, als Du
vermutlich noch auf der Schulbank
saßest.“ Betrachtung zur Ausstel-
lung Kirche – Christen – Juden in
Nordelbien 1933–1945
40 (2002) S. 93-96 (Bericht)

Omland, Frank

„Der Parlamentarismus der alten

Form existierte schon nicht mehr“.
Die schleswig-holsteinischen Abge-
ordneten der NSDAP im Reichstag
1924–1945

41/42 (2003) S. 100-129

Omland, Frank

„Jubiläen haben es an sich, dass sie
Dinge in Bewegung setzen können
– manchmal jedenfalls“ [20 Jahre
AKENS]

44 (2004) S. 108-131

Omland, Frank

Keine „Fehlanzeige“ – Fehleranzei-
ge! Zum Umgang der ev. Kirche
Altona mit ihrer NS-Vergangenheit
47 (2006) S. 136-139 (Bericht)

Omland, Frank

„Die Nordmark steht zu Hitler!“
Wählerwanderungen und Wähler-
herkunft der NSDAP in Schleswig-
Holstein 1924–1933

48 (2007) S. 4-67

Omland, Frank

„Gegen das System!“ Zum Auf-
stieg der NSDAP bei den Wahlen in
Schleswig-Holstein 1924–1933

50 (2008) S. 29-53

Omland, Frank

Vom Umgang mit Geschichte. Das
Beispiel des Gedenkortes „Arbeits-
erziehungslager Nordmark“ in Kiel
50 (2008) S. 340-357

Otto-Morris, Alexander

„Bauer, wahre Dein Recht!“ Land-

volkbewegung und Nationalsozialismus

50 (2008) S. 54-73

Patett, Robert

Die Unterwerfung des allgemeinbildenden Schulwesens in Schleswig-Holstein unter die nationalsozialistische Herrschaft in der Anfangsphase 1933

35 (1999) S. 32-39

Patett, Robert

Zwischen Indoktrination und Tradition. Richtlinien und Lehrpläne für die allgemeinbildenden Schulen Schleswig-Holsteins zur Zeit des Nationalsozialismus und ihre Umsetzung durch die Lehrerschaft

37 (2000) S. 42-65

Paul, Gerhard

„Von Judenangelegenheiten hatte er bis dahin keine Ahnung.“ Herbert Hagen, der Judenreferent des SD aus Neumünster

33/34 (1998) S. 63-78

Paul, Gerhard

„Was aus uns wird, bleibt ein Rätsel“. Eine Ausstellung in der ehemaligen Synagoge zeigt erstmals die Geschichte der Emigration, Vertreibung und Flucht der Juden aus Schleswig-Holstein (1933–1941)

38 (2000) S. 106-111 (Bericht)

Paul, Gerhard

Flensburg, die Marineschule und das Kriegsende 1945

46 (2005) S. 36-57

Penning, Jörg

„Wir waren alle froh, dass er verhaftet wurde“. Soziale Außenseiter in Quickborn während des Nationalsozialismus

50 (2008) S. 182-209

Philipsen, Bernd

Tinte floß übers Hakenkreuz. Dr. Arnold Kalisch – ein verfolgter Pazifist und Jude

33/34 (1998) S. 79-96

Philipsen, Bernd

„So springt man mit Verrätern um.“ Kurz vor Kriegsende: Ritterkreuzträger erschießt Zivilisten [über Ernst Kämpfer]

45 (2005) S. 46-55

Prenzel, Arndt

25 Jahre Galerie Morgenland in Hamburg

43 (2004) S. 88-90 (Bericht)

Pusch, Thomas

Die Erfahrungen des politischen Exils und der Remigration. Schleswig-Holsteiner EmigrantInnen und das skandinavische Exil (1933–1960)

31 (1997) S. 66-69 (Bericht)

Pusch, Thomas

„Spaniens Himmel ...“ und auch für Schleswig-Holsteiner Antifaschisten „keine Sterne“: ihr Weg durch den Spanischen Bürgerkrieg

32 (1997) S. 17-55

Pusch, Thomas / Colmorgen, Eckhard

Vorwort [zu Geschichte und Biografie. Jüdisches Leben, Nationalsozialismus und Nachkriegszeit in Schleswig-Holstein. Festschrift für Erich Koch.]

33/34 (1998) S. 7-9

Pusch, Thomas

„... es tut mir leid um Deutschland!“

Die Entschädigungsakten als Quelle für die Exilforschung

33/34 (1998) S. 189-212

Pusch, Thomas

Werkstatt-Notizen

35 (1999) S. 69-73 (Bericht)

Pusch, Thomas

Das IZRG – ein Opfer der eigenen Strukturen

36 (1999) S. 84-89

Pusch, Thomas

Fotos, Abbildungen und deren Nachweise

37 (2000) S. 96-100 (Bericht)

Pusch, Thomas (Editor)

„Mein Lebenslauf“. Was der Ratzeburger Kommunist Willy Lange 1945 im schwedischen Exil seiner Parteizeitung berichtete

38 (2000) S. 63-87

Pusch, Thomas

„Ein KZ wird geräumt. Häftlinge zwischen Vernichtung und Befreiung. Die Auflösung des KZ Neu-

engamme und seiner Außenlager durch die SS im Frühjahr 1945“. Eine Wanderausstellung

38 (2000) S. 97-101 (Bericht)

Pusch, Thomas

Kein Platz für Heranwachsende.

Die Jahrgänge 1917–1928 im politischen Exil

41/42 (2003) S. 130-153

Pusch, Thomas

„...Stellung zu beziehen war die einzige Chance, die wir hatten“. Der Deserteur Alfons Heising (1903–1975)

46 (2005) S. 4-35

Pusch, Thomas

Die Goldberg-Affäre. Zur Verfolgung der KPD in Schleswig-Holstein bis 1935

50 (2008) S. 154-181

Randt, Ursula

Wilhelm Mosel 1937–1999. Ein Nachruf

38 (2000) S. 94-95 (Bericht)

Rathmer, Christian

Zwangsarbeit in Lübeck. Eine Ausstellung

31 (1997) S. 72-74 (Bericht)

Redaktion ISHZ

Zwanzig Jahre AKENS. Eine Zwischenbilanz

44 (2004) S. 106-107

Reichert, Bettina

„... daß er keinen Ort wisse, wohin er sich begeben könne.“ Juden in Leck

33/34 (1998) S. 13-22

Ritter, Falk

Scharlatane, Heildiener und Parteigänger. Heilpraktiker und Mediziner im Kreis Schleswig (1889–1950)

33/34 (1998) S. 23-32

Romig, Bernd

Konzentrationslager-Außenkommando Hohwacht

38 (2000) S. 88-93

Rönnau, Jens

Der Flandernbunker als Bildungs- und Gedenkstätte. [Forum: Gedenken. Formen finden, Stätten schaffen – Initiativen und Projekte in Schleswig-Holstein]

47 (2006) S. 101-104

Rudyuk, Wladimir

Sowjetische Kinder als Blutspender für die deutsche Wehrmacht. Hinweise auf eine kaum beachtete Opfergruppe

41/42 (2003) S. 284-295

Ruppel-Diestel, Karin / Diestel, Berthold

Über Erich Koch

33/34 (1998) S. 10-12

Schaumann, Christoph

„Abgeblaßte Alpenveilchen“, „Rusenkinder“ und „unsichere Kanto-

nisten.“ Aufschlussreicher Beifang eines Quellenstudiums in Archiven der freien Wohlfahrtspflege

33/34 (1998) S. 175-188

Schmidt, Hans Günter

Das Gerichtsgefängnis Altona (1874–1953). Strafanstalt und Hinrichtungsstätte, Gefängnis der Wehrmacht und der britischen Militärregierung

49 (2007), S. 56-69

Schröder, Carsten

Der NS-Schulungsstandort Lockstedter Lager: Von der „Volkssport-schule“ zur SA-Berufsschule „Lola I“

37 (2000), S. 3-26

Schröder, Carsten

„Der Schutzhäftling ist nach wie vor hartnäckiger Bibelforscher“. Die Verfolgung der Zeugen Jehovas am Beispiel der Familie Bielenberg aus Wilster

40 (2002), S. 22-41

Schwarz, Rolf

„Vertretung fremder Interessen“ [über einen kaum beachteten Archivbestand für die NS-Forschung]

37 (2000) S. 104 (Bericht)

Schwarz, Rolf

Aktenfund im Museum der Kriegsgefangenen in Lambinowice-Opole

38 (2000) S. 112-116 (Bericht)

Schwarz, Rolf

Norweger vor dem Volksgerichtshof in Kiel
41/42 (2003) S. 244-261

Schwarz, Rolf

15. Februar 1944. Eine Momentaufnahme der Wirtschafts- und Beschäftigungsverhältnisse in Schleswig-Holstein
41/42 (2003) S. 262-283

Siegfried, Detlef

„Elmshorn ist freie Stadt“. Weiße Bettlaken am Kirchturm, oder: Die antifaschistische Selbstbefreiung im Mai 1945
50 (2008) S. 284-303

Siegmund, Monika

„Die Weltgeschichte hat dunkle Flecken. Leider wurde mein Leben von dieser Dunkelheit beschattet ...“ Ein Ausstellungsprojekt zur Zwangsarbeit in Rendsburg 1939–1945
40 (2002) S. 111-112 (Bericht)

Spoorendonk, Anke

Kleine Anfrage der Abgeordneten Anke Spoorendonk (SSW) und Antwort der schleswig-holsteinischen Landesregierung – Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur – zum Jüdischen Museum, Rendsburg
37 (2000) S. 79-81 (Bericht)

Stein, Dietrich

Bad Oldesloe und Gustav Frenssen
36 (1999) S. 102-104 (Bericht)

Stokes, Lawrence D.

„Wegbereiter des neuen nationalen Werdens“. Der „Stahlhelm, Bund der Frontsoldaten“ in Eutin, 1923–1934
31 (1997) S. 3-28

Stokes, Lawrence D.

Schriftsteller und Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein. Der Eutiner Dichterkreis 1936–1945
41/42 (2003) S. 50-81

Stokes, Lawrence D.

„Vertrauend auf die Zukunft“. Die Versorgung von Angehörigen und Hinterbliebenen der SS-Totenkopfverbände: das Beispiel Franz Habersaat
45 (2005) S. 56-65

Universität Flensburg, Pressestelle

„... die Augen wurden nicht verbunden ...“ Geschichtsstudenten drehen Film über die NS-Zeit in Flensburg
38 (2000) S. 102-103 (Bericht)

Wollenberg, Jörg

Vom Freiwilligen Arbeitsdienst zum Konzentrationslager. Zur Geschichte der frühen KZs am Beispiel von Bremen-Mißler und Ahrensböck-Holstendorf
36 (1999) S. 3-38

- Wollenberg, Jörg** 49 (2007) S. 132-135
Die weißen Busse des Grafen Folke Bernadotte. Kritik am schwedischen Doppelspiel vom März/April 1945
38 (2000) S. 31-48
- Wollenberg, Jörg**
Abschied von einem bedeutenden Forscher. Nachruf auf Lawrence D. Stokes (1940–2007)
- Zijverden, Marija van**
Die Euthanasiegeschichte der ehemaligen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Neustadt in Holstein. Ein Forschungsprojekt
37 (2000) S. 93-95 (Bericht)
-

1.2 Rezensionen

- Arbeitskreis Asche-Prozeß: Antifaschistische Stadtführungen: Kiel 1933–1945
Kiel: Selbstverlag 1998
35 (1999) S. 95-96 (Renate Dopheide)
- Arbeitsgemeinschaft Gedenkstätten für die Opfer des Neuengamme e.V. (Hg.): KZ Neuengamme und seiner Außenlager
Hamburg: Selbstverlag 2000
38 (2000) S. 130-131 (Kay Dohnke)
- Bajohr, Frank: „Arisierung“ in Hamburg. Die Verdrängung jüdischer Unternehmer 1933–1945
Hamburg: Christians Verlag 1997
32 (1997) S. 98-102 (Frank Omland)
- Baumbach, Sybille Rückblenden. Lebensgeschichtliche Interviews mit Verfolgten des NS-Regimes in (u.a. Verf.): Hamburg
Hamburg: Ergebnisse Verlag 1999
- Jureit, Ulrike: Erinnerungsmuster. Zur Methodik lebensgeschichtlicher Interviews mit Überlebenden der Konzentrations- und Vernichtungslager
Hamburg: Ergebnisse Verlag 1999
36 (1999) S. 117-128 (Thomas Pusch)

- Behrens, Beate (u. a. Hg.): Mecklenburg in der Zeit des Nationalsozialismus 1933–1945. Eine Dokumentation
Rostock: Norddeutscher Hochschulschriftenverlag 1995
31 (1997) S. 92-94 (Andreas Wagner)
- Behrens, Beate: Mit Hitler zur Macht. Aufstieg des Nationalsozialismus in Mecklenburg und Lübeck
1922–1933
Rostock: Neuer Hochschulschriftenverlag
1998
39 (2001) S. 133-134 (Kay Dohnke)
- Benz, Wigbert: Paul Carell. Ribbentrops Pressechef
Paul Karl Schmidt vor und nach 1945
Berlin: Wissenschaftlicher Verlag Berlin 2005
46 (2006) S. 137-139 (Kay Dohnke)
- Benz, Wolfgang /
Distel, Barbara (Hg.): Terror ohne System. Die ersten Konzentrationslager im Nationalsozialismus 1933–1935
Berlin: Metropol-Verlag 2001 und
Herrschaft und Gewalt. Frühe Konzentrationslager 1933–1945
Berlin: Metropol Verlag 2002 (= Geschichte der Konzentrationslager 1933–1945, 1 und 2)
43 (2004) S. 135-138 (Frank Omland)
- Bohn, Robert /
Danker, Uwe /
Köhler, Nils (Hg.): Der „Ausländereinsatz“ in Flensburg
1939–1945
Bielefeld: Verlag für Regionalgeschichte 2002
44 (2004) S. 153-157 (Stephan Linck)
- Bohn, Robert /
Oddey, Markus: U-Boot-Bunker Kilian. Kieler Hafen und
Rüstung im Nationalsozialismus
Bielefeld: Verlag für Regionalgeschichte 2003
45 (2003) S. 101-104 (Jan Klußmann)
- Bohn, Robert: Geschichte Schleswig-Holsteins
München: C. H. Beck Verlag 2006
48 (2007) S. 125-127 (Frank Omland)

- Danker, Uwe: Die Jahrhundert-Story. Band 1
Flensburg: sh.z-Verlag 1998
36 (1999) S. 107-111 (Frank Omland)
- Danker, Uwe: Die Jahrhundert-Story. Band 2 und 3
Flensburg: sh.z-Verlag 1999
37 (2000) S. 127-136 (Frank Omland)
- Degenhardt, Margarete
(u.a Verf.): Kriegsgefangenen-Arbeitskommando 1416
Neumünster: Karl Wachholtz Verlag 2005
45 (2005) S. 137-139 (Kay Dohnke)
- Diekmann, Irene (Hg.): Wegweiser durch das jüdische Mecklenburg-
Vorpommern
Potsdam: Verlag für Berlin-Brandenburg 1998
39 (2001) S. 134-136 (Kay Dohnke)
- Dölger, Karsten: Das „Polenlager Jägerslust“. Polnische
„Displaced Persons“ in Schleswig-Holstein
1945–1949
Neumünster: Karl Wachholtz Verlag 2000
44 (2004) S. 141-144 (Peter Meyer-Strüvy)
- Dohnke, Kay /
Stein, Dietrich (Hg.): Gustav Frenssen in seiner Zeit.
Von der Massenkultur im Kaiserreich
zur Massenkultur im NS-Staat
Heide: Westholsteinische Verlagsanstalt
Boyens & Co 1997
32 (1997) S. 94-98 (Lawrence D. Stokes)
- Dohnke, Kay: Nationalsozialismus in Norddeutschland.
Ein Atlas
Hamburg: Europa Verlag 2001
43 (2004) S. 124-129 (Björn Marnau)
- Dircks, Herbert (Hg.): Verschleppt nach Deutschland. Jugendliche
Häftlinge des KZ Neuengamme aus der
Sowjetunion erinnern sich
Bremen: Edition Temmen 2000
40 (2002) S. 119-121 (Jan Klußmann)

- Doetzer, Oliver: „Aus Menschen werden Briefe“. Die Korrespondenz einer jüdischen Familie zwischen Verfolgung und Emigration 1933–1947
Köln/Weimar/Wien: Böhlau Verlag 2002
43 (2004) S. 138-140 (Bettina Goldberg)
- Forschungsstelle für Zeitgeschichte, Hamburg (Hg.): Hamburg im „Dritten Reich“
Göttingen: Wallstein Verlag 2005
45 (2005) S. 128-137 (Frank Omland)
- Füllberg-Stolberg, Claus (u. a. Hg.): Frauen in Konzentrationslagern: Bergen-Belsen; Ravensbrück
Bremen: Edition Temmen 1994
31 (1997) S. 86-89 (Sabine Zeis)
- Gillis-Carlebach, Miriam / Paul, Gerhard (Hg.): Menora und Hakenkreuz. Zur Geschichte der Juden in und aus Schleswig-Holstein, Lübeck und Altona 1918–1998
Neumünster: Karl Wachholtz Verlag 1998
37 (2000) S. 110-111 (Kay Dohnke)
- Glade, Felicias: Ernst Bamberger – Wilhelm Hamkens. Eine Freundschaft in Mittelholstein unter dem NS-Regime
Norderstedt: Kreisverein Rendsburg für Heimatkunde und Geschichte 2000
38 (2000) S. 131-132 (Kay Dohnke)
- Godau-Schüttke, Klaus-Detlev: Die Heyde/Sawade-Affäre. Wie Juristen und Mediziner den NS-Euthanasieprofessor Heyde nach 1945 deckten und straflos blieben
Baden-Baden: Nomos Verlag 1998
35 (1999) S. 85-88 (Reimer Möller)
- Göhres, Annette / Linck, Stephan / Liß-Walther, Joachim (Hg.): Als Jesus „arisch“ wurde. Kirche, Christen, Juden in Nordelbien 1933–1945
Bremen: Edition Temmen 2003
45 (2005) S. 104-111 (Renate Dopheide)

- Goldberg, Bettina /
Paul, Gerhard (Hg.): Vergessene Kinder.
Jüdische Kinder und Jugendliche aus
Schleswig-Holstein 1933–1945
Schleswig: IZRG 1999
36 (1999) S. 116-117 (Sigrun Jochims)
- Goldberg, Bettina /
Paul, Gerhard: Matrosenanzug – Davidstern.
Bilder jüdischen Lebens aus der Provinz
Neumünster: Karl Wachholtz Verlag 2003
43 (2004) S. 140-143 (Frank Omland)
- Hartel, Brigitte /
Lichtnau, Bernfried (Hg.): Kunst im Ostseeraum. Architektur und
bildende Kunst von 1933 bis 1945
Frankfurt am Main: Peter Lang 1997
35 (1999) S. 76-78 (Thomas Scheck)
- Heggen, Alfred (Hg.): Projekt Zeitgeschichte. Neumünster
1914–1949
Neumünster: Karl Wachholtz Verlag 2006
49 (2007) S. 137-142 (Frank Omland)
- Heimatbund und
Geschichtsverein Herzogtum
Lauenburg e.v. (Hg.): Nationalsozialismus im Kreis Herzogtum
Lauenburg
(= Lauenburgische Heimat, Heft 160)
Ratzeburg 2002
46 (2006) S. 127-128 (Kay Dohnke)
- Hertz-Eichenrode,
Katharina (Hg.): Ein KZ wird geräumt. Häftlinge zwischen
Vernichtung und Befreiung. Die Auflösung
des KZ Neuengamme und seiner Außen-
lager durch die SS im Frühjahr 1945
Bremen: Edition Temmen 2000
38 (2000) S. 127-130 (Nils Hinrichsen)
- Hoch, Gerhard: Von Auschwitz nach Holstein.
Die jüdischen Häftlinge von Fürstengrube
Hamburg: Dölling und Galitz Verlag 1998
35 (1999) S. 88-90 (Christine Weber-Herfort)

- Hochmuth, Ursel: Niemand und nichts wird vergessen.
Biogramme und Briefe Hamburger Widerstandskämpfer 1933–1945
Hamburg: VSA-Verlag 2005
46 (2006) S. 135-137 (Beate Arlt)
- Hoerle, W. Scott: Hans Friedrich Blunck. Poet and Nazi
Collaborator, 1888–1961
Bern: Peter Lang 2003
47 (2006) S. 153-156 (Kai-Uwe Scholz)
- Hoffschildt, Rainer: Die Verfolgung der Homosexuellen
in der NS-Zeit.
Zahlen und Schicksale aus Norddeutschland
Berlin: Verlag Rosa Winkel 1999 und
Verfolgung Homosexueller im Nationalsozialismus (= Beiträge zur Geschichte der
nationalsozialistischen Verfolgung in
Norddeutschland, Heft 5)
Bremen: Edition Temmen 1999
39 (2001) S. 136-139 (Jörn Meyer)
- KZ-Gedenkstätte
Neuengamme (Hg.): Martha H.: ein Frauenleben zwischen
Hamburg und Holstein. Hg. und bearbeitet
von Rita Bake und Jens Michelsen
Hamburg: Dölling und Galitz Verlag 1996
32 (1997) S.87-89 (Christina Gallo)
- Illiger, Horst: „Sprich nicht drüber!“
Der Lebensweg von Fritz Niemand
Neumünster: Paranus-Verlag 2004
45 (2005) S. 122-128 (Eckhard Heesch)
- Institut für die Geschichte
der deutschen Juden (Hg.): Das jüdische Hamburg.
Ein historisches Nachschlagewerk
Göttingen: Wallstein Verlag 2006
48 (2007) S. 131-133 (Nils Hinrichsen)
- Jochims-Bozic, Sigrun: „Lübeck ist nur ein kurzer Weg auf dem
jüdischen Wanderweg“. Jüdisches Leben in

- Schleswig-Holstein 1945–1950
 Berlin: Metropol Verlag 2004
 45 (2005) S. 116-122 (H. Kugler-Weimann)
- Klußmann, Jan: Zwangsarbeit in der Kriegsmarinestadt
 Kiel 1939–1945
 Bielefeld: Verlag für Regionalgeschichte 2004
 44 (2004) S. 169-172 (Peter Meyer-Strüvy)
- Kopitzsch, Franklin /
 Tilgner, Daniel (Hg.): Hamburg-Lexikon
 Hamburg: Zeise Verlag 1998
 37 (2000) S. 113-114 (Kay Dohnke)
- Kräutler, Anja: „Dieselbe Stadt – und doch eine ganz
 andere“. Kommunale und bürgerschaftliche
 Besuchsprogramme für ehemalige Zwangs-
 arbeiter und andere Opfer nationalsozialisti-
 schen Unrechts
 Berlin: Fonds „Zukunft und Erinnerung“ 2006
 49 (2007) S. 143-145 (Peter Meyer-Strüvy)
- Kuhlemann,
 Karl Heinz (Hg.): 1945 bis 1948. Zeitzeugnisse aus dem
 Tagebuch eines Elmshorner Pädagogen
 Elmshorn: Stadtarchiv 1999
 37 (2000) S. 136-137 (Klaus-J. Lorenzen-
 Schmidt)
- Kürschner-Pelkmann,
 Frank: Jüdisches Leben in Hamburg.
 Ein Stadtführer
 Hamburg: Dölling und Galitz Verlag 1997
 32 (1997) S. 91-94 (Frank Omland)
- KZ-Gedenkstätte
 Neuengamme (Hg.): Die frühen Nachkriegsprozesse (= Beiträge
 zur Geschichte der nationalsozialistischen
 Verfolgung in Norddeutschland, Band 3)
 Bremen: Edition Temmen 1997
 35 (1999) S. 74-76 (Thomas Pusch)
- KZ-Gedenkstätte
 Neuengamme (Hg.): Abgeleitete Macht. Funktionshäftlinge
 zwischen Widerstand und Kollaboration

- (= Beiträge zur Geschichte der nationalsozialistischen Verfolgung in Norddeutschland, Heft 4)
Bremen: Edition Temmen 1998
37 (2000) S. 114-115 (Sabine Zeis)
- KZ-Gedenkstätte
Neuengamme (Hg.): Museale und mediale Präsentationen in KZ-Gedenkstätten (= Beiträge zur Geschichte der nationalsozialistischen Verfolgung in Norddeutschland, Heft 6)
Bremen: Edition Temmen 2002
44 (2004) S. 148-153 (Nils Hinrichsen)
- KZ-Gedenkstätte
Neuengamme (Hg.): Entgrenzte Gewalt. Täterinnen und Täter im Nationalsozialismus (= Beiträge zur Geschichte der nationalsozialistischen Verfolgung in Norddeutschland, Heft 7)
Bremen: Edition Temmen 2003
46 (2006) S. 129-132 (Nils Hinrichsen)
- Lätzel, Martin /
Liß-Walther, Joachim (Hg.): Christentum zwischen Nord- und Ostsee. Eine kleine ökumenische Kirchengeschichte Schleswig-Holsteins
Bremen: Edition Temmen 2004
46 (2006) S. 132-135 (Renate Dopheide)
- Lexandrowitz,
Bertha und Dora: „Hoffentlich klappt alles zum Guten ...“. Die Briefe der jüdischen Schwestern Bertha und Dora Lexandrowitz (1939–1941), bearbeitet und kommentiert von Heidemarie Kugler-Weimann und Hella Peperkorn
Neumünster: Karl Wachholtz Verlag 2000
40 (2002) S. 121-126 (Nils Hinrichsen)
- Lilla Joachim: Statisten in Uniform.
Die Mitglieder des Reichstags 1933–1945. Ein biographisches Handbuch
Düsseldorf: Droste-Verlag 2004
44 (2004) S. 160-164 (Frank Omland)

- Linck, Stephan: Der Ordnung verpflichtet.
Deutsche Polizei 1933–1949.
Der Fall Flensburg
Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh 2000
39 (2001) S. 139-143 (Wolfgang Kopitzsch)
- Lindemann, Gerhard: „Typisch jüdisch“. Die Stellung des Ev.-luth.
Landeskirche Hannovers zu Antijudaismus,
Judenfeindschaft und Antisemitismus
1919–1949
Berlin: Verlag Duncker & Humblot 1998
39 (2001) S. 131-133 (Stephan Linck)
- Littmann, Friederike: Ausländische Zwangsarbeiter in der
Hamburger Kriegswirtschaft 1939–1945
Hamburg: Verlag Dölling und Galitz 2006
Landeszentrale für Zwangsarbeit in der Hamburger
politische Bildung (u.a. Hg.) Kriegswirtschaft 1939–1945
Wegweiser zu Lagerstandorten und Einsatz-
stätten ausländischer Zwangsarbeitskräfte.
CD-ROM, basierend auf einer Datenbank
von Friedrike Littmann
Hamburg 2007
49 (2007) S. 146-152 (Jan Klußmann)
- Lorenz, Einhart (u.a. Hg.): „Ein sehr trübes Kapitel“?
Hitlerflüchtlinge im nordeuropäischen Exil
1933–1950
Hamburg: Ergebnisse Verlag 1998
35 (1999) S. 90-94 (Thomas Pusch)
- Lorenzen-Schmidt,
Klaus-Joachim /
Pelc, Ortwin (Hg.): Das neue Schleswig-Holstein Lexikon
Neumünster: Karl Wachholtz Verlag 2006
48 (2007) S. 127-130 (Frank Omland)
- Lotfi, Gabriele: KZ der Gestapo.
Arbeitserziehungslager im Dritten Reich
Stuttgart/München: Deutsche Verlagsanstalt
2000
39 (2001) S. 143-145 (Lars Amenda)

- Marnau, Björn: Steril und rasserein. Zwangssterilisation als Teil der nationalsozialistischen Rassenpolitik 1934 bis 1945. Der Kreis Steinburg als Beispiel
Frankfurt am Main: Peter Lang Verlag 2003
43 (2004) S. 143-147 (Eckhard Heesch)
- McElligott, Anthony: Contested City. Municipal Politics and the Rise of Nazism in Altona, 1917–1937
Ann Arbor: University of Michigan Press 1998
43 (2004) S. 101-103 (John Bingham)
- Meyer, Beate: „Jüdische Mischlinge“. Rassenpolitik und Verfolgungserfahrung 1933–1945
Hamburg: Dölling und Galitz Verlag 1999
37 (2000) S. 115-120 (Nils Hinrichsen)
- Meyer, Beate (Hg.): Die Verfolgung und Ermordung der Hamburger Juden 1933–1945. Geschichte. Zeugnis. Erinnerung
Göttingen: Wallstein Verlag 2006
48 (2007) S. 137-140 (Kay Dohnke)
- Moede, Martina: Geschichte der jüdischen Gemeinde Ahrensburg
Neumünster: Karl Wachholtz Verlag 2003
48 (2007) S. 123-125 (Sieghard Bußenius)
- Mönninghoff, Wolfgang: Enteignung der Juden. Wunder der Wirtschaft – Erbe der Deutschen
Hamburg / Wien: Europa Verlag 2001
40 (2002) S. 139-142 (Marlis Buchholz)
- Momsen, Ingwer (u. a. Hg.): Historischer Atlas Schleswig-Holstein 1867 bis 1945 und
- Momsen, Ingwer (u. a. Hg.): Historischer Atlas Schleswig-Holstein seit 1945 und
- Schwendler, Frank (u. a. Hg.): Interaktiver Historischer Atlas Schleswig-Holstein 1867–2000
Neumünster: Karl Wachholtz Verlag

- 1999 / 2001 / 2002
45 (2005) S. 95-98 (Kay Dohnke)
- Nelles, Dieter: Widerstand und internationale Solidarität.
Die Internationale Transportarbeiter-
Föderation (ITF) im Widerstand gegen den
Nationalsozialismus
Essen: Klartext-Verlag 2001
43 (2004) S. 118-124 (Thomas Pusch)
- Omland, Frank: „Du wählst mich Hitler!“
Reichstagswahlen und Volksabstimmungen
in Schleswig-Holstein 1933–1938
Norderstedt: Books on Demand 2006
47 (2006) S. 162-165 (Klaus-Joachim
Lorenzen-Schmidt)
- Paul, Gerhard /
Mallmann, Klaus-Michael
(Hg.): Die Gestapo im Zweiten Weltkrieg.
„Heimatfront“ und besetztes Europa
Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesell-
schaft 2000
43 (2004) S. 103-117 (Wolfgang Kopitzsch)
- Paul, Gerhard: Landunter. Schleswig-Holstein und das
Hakenkreuz
Münster: Westfälisches Dampfboot 2001
44 (2004) S. 144-147 (Nils Hinrichsen)
- Pauselius, Peter: Preetz unter dem Hakenkreuz
Groß-Barkau: Edition Barkau 2001
43 (2004) S. 129-131 (Ralf Mertens)
- Pelc, Ortwin /
Lorenzen-Schmidt,
Klaus-Joachim (Hg.): Schleswig-Holstein-Lexikon
Neumünster: Karl Wachholtz Verlag 2000
39 (2001) S. 145-148 (Frank Omland)
- Petersen, Thomas Peter: Gastwirte im Nationalsozialismus
1933–1939
Bad Kleinen: Selbstverlag 1997
38 (2000) S. 122-123 (Bernd Philipsen)

- Pfeil, Ulrich: Vom Kaiserreich ins „Dritte Reich“. Heide 1890–1933. Heide: Selbstverlag 1997
37 (2000) S. 105-106 (Kay Dohnke)
- Pfeil, Ulrich / GEW Heide (Hg.): Von der roten Revolution zur braunen Diktatur. Heide zwischen 1918 und 1935. Quellen, Texte und Abbildungen für die Sekundarstufe I
Heide: GEW Heide 1997
37 (2000) S. 106-108 (Hartmut Kunkel)
- Philipsen, Bernd: Leo Kufelnizky. Künstler – Pionier in Erez Israel – Freund der Beduinen
Teetz: Verlag Hentrich & Hentrich 2006
47 (2006) S. 165-167 (Renate Dopheide)
- Pieper, Christine: Widerstand in Wedel. Sozialdemokraten und Kommunisten gegen den Nationalsozialismus 1933–1935
Hamburg: Dölling und Galitz Verlag 1998
35 (1999) S. 81-85 (Thomas Pusch)
- Postel, Ulf O. (u.a. Verf.): 850 Jahre Kellinghusen an der Stör. Kirchdorf – Flecken – Stadt
Kellinghusen: Eigenverlag der Stadt 1998
35 (1999) S. 99-101 (Hans H. Lembke)
- Prahl, Hans-Werner (Hg.): Uni-Formierung des Geistes. Universität Kiel im Nationalsozialismus. Band 1
Kiel: Malik Regional Verlag 1995
31 (1997) S. 94-97 (Axel Jochen Pioch)
- Rathmer, Christian: „Ich erinnere mich nur an Tränen und Trauer...“. Zwangsarbeit in Lübeck 1939 bis 1945
Essen: Klartext Verlag 1999
36 (1999) S. 128-129 (Peter Meyer-Strüvy)

- Rehn, Marie Elisabeth /
Rehn, Erwin: Die Stillschweigs. Von Ostrowo über Berlin
und Peine nach Heide in Holstein bis zum
Ende in Riga, Theresienstadt und
Auschwitz. Eine jüdische Familiensaga
1862–1944
Konstanz: Hartung-Gorre Verlag 1998
36 (1999) S. 111-113 (Ulrich Pfeil)
- Reichel, Peter (Hg.): Das Gedächtnis der Stadt. Hamburg im
Umgang mit seiner nationalsozialistischen
Vergangenheit
Hamburg: Dölling und Galitz Verlag 1997
32 (1997) S. 89-91 (Thomas Schulze)
- Reinhard, Otto: Wehrmacht, Gestapo und sowjetische
Kriegsgefangene im deutschen Reichsgebiet
1941/42
München: R. Oldenbourg Verlag 1998
36 (1999) S. 113-115 (Gerhard Hoch)
- Ruck, Michael /
Pohl, Karl Heinrich (Hg.): Regionen im Nationalsozialismus
Bielefeld: Verlag für Regionalgeschichte 2003
43 (2004) S. 148-151 (Klaus-J. Lorenzen-
Schmidt)
- Sarkowicz, Hans /
Mentzner, Alf: Literatur in Nazi-Deutschland.
Ein biografisches Lexikon
Hamburg / Wien: Europa-Verlag 2000,
2. erw. Auflage 2002
40 (2002) S. 133-135 (Kai-Uwe Scholz)
- Scharffenberg, Heiko: Sieg der Sparsamkeit.
Die Wiedergutmachung nationalsozialisti-
schen Unrechts in Schleswig-Holstein
Bielefeld: Verlag für Regionalgeschichte 2004
47 (2006) S. 157-162 (Constantin Goshler)
- 34 | Schartl, Mathias: Rote Fahnen über Flensburg. KPD,
linksradikale Milieus und Widerstand im
nördlichen Schleswig-Holstein 1919–1945

- Flensburg: Gesellschaft für Flensburger
Stadtgeschichte 1999
37 (2000) S. 120-126 (Thomas Pusch)
- Schenk, Dieter: Auf dem rechten Auge blind.
Die braunen Wurzeln des BKA
Köln: Kiepenheuer und Witsch 2001
45 (2005) S. 98-100 (Stephan Linck)
- Schirmann, Léon: Justizmanipulationen. Der Altonaer
Blutsonntag und die Altonaer bzw.
Hamburger Justiz, 1932–1994
Berlin: Verlag Typografika Mitte 1995
31 (1997) S. 89-92 (Carsten Schröder)
- Schmidt-Berning, Cornelia: Vokabular des Nationalsozialismus
Berlin: Verlag de Gruyter 2. Aufl. 2000
38 (2000) S. 124-127 (Frank Omland)
- Scholz, Michael F.: Skandinavische Erfahrungen erwünscht?
Nachexil und Remigration. Die ehemaligen
KPD-Emigranten in Skandinavien und
ihr weiteres Schicksal in der SBZ/DDR
Stuttgart: Franz Steiner Verlag 2001
40 (2002) S. 135-139 (Thomas Pusch)
- Sparr, Hans-Peter (Hg.): Der Kalkberg. Naturdenkmal und
Wahrzeichen der Stadt Segeberg
Hamburg: Christians Verlag 1997
37 (2000) S. 108-110 (Björn Marnau)
- Stadtarchiv Flensburg (Hg.): Flensburger Beiträge zur Zeitgeschichte.
Band 1: Verführt, verfolgt, verschleppt.
Aspekte nationalsozialistischer Herrschaft
in Flensburg 1933–1945.
Band 2: „Flensburg meldet“: Flensburg und
das deutsch-dänische Grenzgebiet im
Spiegel der Berichterstattung der Geheimen
Staatspolizei und des Sicherheitsdienstes
(SD) des Reichsführers-SS (1933–1945).

- Band 3: Ausgebürgert, ausgegrenzt, aus-
gesondert. Opfer politischer und rassischer
Verfolgung in Flensburg 1933–1945
Flensburg: Stadtarchiv 1996 / 1998
38 (2000) S. 117-122 (Dirk Thöming)
- Stadtarchiv Flensburg (Hg.): Flensburger Beiträge zur Zeitgeschichte.
Band 4: Zwischen Konsens und Kritik.
Facetten kulturellen Lebens in Flensburg
1933–1945.
Band 5: Lange Schatten. Ende der
NS-Diktatur und frühe Nachkriegsjahre
Flensburg: Stadtarchiv 1999 / 2000
40 (2002) S. 113-119 (Dirk Thöming)
- Steensen, Thomas: Im Zeichen einer neuen Zeit. Nordfriesland
1800–1918 und Geschichte Nordfrieslands
von 1918 bis zur Gegenwart
Bredstedt: Nordfriisk Instituut 2006/2007
49 (2007) S. 156-161 (Arndt Prenzel)
- Steiner, Elke: Rendsburg Prinzessinstraße. Die Geschichte
einer jüdischen Kleinstadtgemeinde
Bremen: Edition Panel 2001
40 (2002) S. 142-146 (Frank Omland)
- Stokes, Lawrence D.: Der Eutiner Dichterkreis und der
Nationalsozialismus 1936–1945.
Eine Dokumentation
Neumünster: Karl Wachholtz Verlag 2001
43 (2004) S. 132-135 (Kai-Uwe Scholz)
- Stokes, Lawrence D.: „Meine kleine Stadt steht für tausend
andere...“. Studien zur Geschichte von Eutin
in Holstein, 1918–1945
Eutin: Struve's Buchdruckerei und Verlag 2004
45 (2005) S. 111-116 (Hansjörg Buss)
- Wamser, Ursula /
Weinke, Wilfried: Eine verschwundene Welt.
Jüdisches Leben am Grindel

- Springe: zu Klampen Verlag 2006
48 (2007) S. 133-137 (H. Kugler-Weimann)
- Wattenberg, Hauke: Friedrich Andresen.
Ein deutscher Prediger des Antisemitismus
Flensburg 2004
44 (2004) S. 172-174 (Gerhard Hoch)
- Weber, Hermann /
Herbst, Andreas: Deutsche Kommunisten.
Biographisches Handbuch 1918 bis 1945
Berlin: Karl Dietz Verlag 2004
44 (2004) S. 164-168 (Thomas Pusch)
- Weinke, Wilfried: Verdrängt, vertrieben, aber nicht vergessen.
Die Fotografen Emil Bieber, Max Halber-
stadt, Erich Kastan, Kurt Schallenberg
Weingarten 2003
44 (2004) S. 157-160 (Kai-Uwe Scholz)
- Weiß, Hermann (Hg.): Biographisches Lexikon zum Dritten Reich
Frankfurt am Main: S. Fischer Verlag 1998
35 (1999) S. 96-98 (Frank Omland)
- Wilhelm, Friedrich: Die Polizei im NS-Staat. Die Geschichte
ihrer Organisation im Überblick.
Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh 1997
- Banach, Jens: Heydrichs Elite. Das Führerkorps der
Sicherheitspolizei und des SD 1936–1945
Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh 1998
35 (1999) S. 78-81 (Stephan Linck)
- Wilke, Marianne
und Günther: Lübeck unterm Hakenkreuz. Wegweiser
zu Stätten des Widerstandes und der
Verfolgung in Lübeck 1933–1945
o.O.: Selbstverlag 2006
49 (2007) S. 152-155 (Wolfgang Muth)
- Wollenberg, Jörg: Ahrensböök. Eine Kleinstadt im National-
sozialismus. Konzentrationslager –
Zwangsarbeit – Todesmarsch und

Wollenberg, Jörg: „Unsere Schule war ein KZ“. Dokumente zu Arbeitsdienst, Konzentrationslager und Schule in Ahrensböök 1930–1945
Bremen: Edition Temmen 2000/2001
40 (2002) S. 126-132 (Frank Omland)

1.3 Pressespiegel

Heft 31 (Juni 1997), S. 99-112

- tk: Gedenken an den Widerstandskampf. Die Kellinghusener Jungsozialisten richten eine „Otto-Linke-Ecke“ ein (*Norddeutsche Rundschau* 24.1.1997)
- mm: Geschichte ist nie ganz beendet. Pierre Jorand – Erinnerungen eines überlebenden KZ-Häftlings (*Husumer Nachrichten* 12.2.1997)
- PM: Die vergessenen Opfer des Dritten Reichs. Video-Dokumentation über Jehovas Zeugen (*Kieler Nachrichten* 24.2.1997)
- Cornelia Müller: Das Warten auf den Tod. Kinder- und Jugendpsychiatrie Schleswig in der NS-Zeit (*Kieler Nachrichten* 20.3.1997)
- Gerd Walter: „Wir müssen den Opfern die Würde zurückgeben“. Bundesgesetz zur Aufhebung von NS-Unrechtsurteilen gefordert (*Flensburger Tageblatt* 22.3.1997)
- Sylvia Blankenburg: Auf Spurensuche in London. Wer tötete die KZ-Häftlinge von der „Cap Arcona“? (*Lübecker Nachrichten* 5.4.1997)
- Torsten Schulze: Bürgerbegehren für Nazi-Namen (*Flensburg Avis* 9.4.1997)
- O. Bartsch: „Zivilcourage und Mut“. Zeugen Jehovas berichten über ihre Verfolgung im Dritten Reich (*Lübecker Nachrichten* 16.4.1997)
- jb: „Weg nach Auschwitz begann in Kiel“. Noch bis zum 4. Mai: Wanderausstellung „Holocaust“ im Schiffahrtsmuseum (*Kieler Express* 19.4.1997)
- Torsten Schulze: St. Peteraner Bürger stellen sich hinter den Nazi-Literaten Frenssen (*Flensburg Avis* 22.5.1997)
- dt: Erinnerung an beliebten Gaardener Kaufmann. Der Lange Platz bekommt den Namen „Alfons-Jonas-Platz“ (*Kieler Nachrichten* 5.6.1997)
- dt: Mit neuem Namen gegen das Vergessen. Langer Platz in Gaarden zu Ehren des jüdischen Kaufmanns Alfons Jonas umbenannt (*Kieler Nachrichten* 9.6.1997)
- Torsten Schulze: Entscheid erst am ersten Advent. Noch immer nach einem nationalsozialistischen Heimatdichter benannt ist in St. Peter-Ording der „Gustav-Frenssen-Weg“ (*Flensburg Avis* 19.6.1997)
- Torsten Schulze: Frenssen-Gegner in St. Peter formieren sich (*Flensburg Avis* 25.6.1997)

Heft 32 (Dezember 1997), S. 104-112

„Ella Brumm-Straße“ aus der Taufe gehoben (*Der Reporter* [Preetz] 9.7.1997)
 Heinz Kiesbauer: Einem Märtyrer gewidmet. Das katholische Gemeindehaus wird nach dem Lübecker Kaplan Johannes Prassek benannt (*Lübecker Nachrichten* 1.8.1997)

ah: Walter: Geld kann ihr Leiden nicht aufwiegen. Wiedergutmachung für NS-Opfer in Schleswig-Holstein – Erstes Gutachten untersucht Entschädigungspraxis (*Kieler Nachrichten* 9.10.1997)

Claudia Schmäing: Das Leid der Zwangsarbeiter. Peter Meyer-Strüvy beschäftigt sich mit einem dunklen Kapitel der Lübecker Geschichte (*Lübecker Nachrichten* 9.10.1997)

Olivia von Harlem: Spurensuche am Glashüttenweg (*Lübecker Nachrichten* 18.10.1997)

Michael Legband: Die schwere Last der Nazi-Namen. Noch immer beschäftigen umstrittene Straßenschilder die Kommunalpolitiker in Schleswig-Holstein (*Flensburger Tageblatt* 13.11.1997)

Peter Guttkuhn u. Helmut v. d. Lippe: Es waren drei Schwestern. Am 6. Dezember 1941 wurden 95 Lübecker Juden nach Riga deportiert (*Lübecker Nachrichten* 23./24.11.1997)

hp: Spurensuche nach den Überlebenden einer Schulklasse. Historiker rekonstruierten das tragische Schicksal von Schülern und Lehrern einer jüdischen Volksschule in Kiel (*Schleswiger Nachrichten* 22.11.1997)

Heft 33/34 (September 1998) ohne Pressespiegel**Heft 35 (April 1999), S. 104-112**

Bernd Philipsen: Die Rolle eines NS-Protagonisten – geschildert vom eigenen Sohn. Fehlgriff der Gesellschaft für Schleswiger Stadtgeschichte bei der Autorenauswahl (*Schleswiger Nachrichten* 10.12.1997)

Birke Schoepplenberg: Der Ehre zuviel. Trotz Protesten wird die Karl-Peters-Straße umbenannt (*Lübecker Nachrichten* 7.2.1998)

Michael Legband: Streit um Nazi-Bürgermeister: Straße umbenannt. Lange Diskussion in Henstedt-Ulzburg nach turbulenter Debatte entschieden (*Flensburger Tageblatt* 19.2.1998)

TM: Straße und eine Gedenktafel sollen an NS-Opfer Oskar Kusch erinnern. Gemeindevertretung beschloß nach kontroverser Diskussion Umbenennung der Straße „Am Schießstand“ (*Kieler Nachrichten* 20.2.1998)

epd: Fahndung nach vergessenen Ärzten. Lübecker Historiker forscht nach

- Nazi-Medizinern (*Flensburger Tageblatt* 16.4.1998)
- Michael Legband: Kieler Politiker streiten um Beutekunst. Nazis raubten Triptychon des Kerckring-Altars in Riga – Seit Kriegsende in Lübecker Museum – Rückgabe gefordert (*Die Welt* [Hamburg] 18.4.1998)
- Michael Legband: „Nichts gegen den Willen der Polizei“. Entscheidung gegen Gestapo-Mahntafel am 1. Polizeirevier Kiel (*Flensburger Tageblatt* 21.4.1998)
- Karsten Plog: Lästige Erinnerung. Soll eine Tafel anzeigen, daß ein Kieler Polizeirevier einst Gestapo-Zentrale war? (*Frankfurter Rundschau* 20.5.1998)
- hg: „Herting-Affäre“: Zweimal Rüdels Rücktritt gefordert. Gesellschaft für Schleswiger Stadtgeschichte bestätigt Vorstand / Heftige Diskussionen (*Schleswiger Nachrichten* 11.6.1998)

Heft 36 (Oktober 1999), S. 132-159

- mei: Erinnerung an 1600 Deportierte. An der deutsch-dänischen Grenze bauen Schüler ein Mahnmal (*Flensburger Tageblatt* 27.8.1998)
- Gunnar Erth: Erinnern an ermordete Schülerin. Heilerzieher-Schule der Vorwerker Heime trägt Gisa Feuerbergs Namen (*Lübecker Nachrichten* 24.9.1998)
- prs: Nazi-Stein wird verhüllt. Henstedt-Ulzburger Kommunalpolitiker wollen Beckersberggelände umgestalten (*Segeberger Zeitung* 24.9.1998)
- ol: Ein Überlebender erzählt. Ehemaliger KZ-Häftling Burger besuchte Hutzfelder Schule (*Ostholsteiner Anzeiger* 25.9.1998)
- Wolfgang Cassel: Die Polizei in der Nazizeit. Ausstellungen erinnern an die Pogromnacht vor 60 Jahren (*Lübecker Nachrichten* 4.11.1998)
- Helmut von der Lippe: Spuren dunkler Vergangenheit. Die Stätten des braunen Terrors sind noch deutlich erhalten (*Lübecker Nachrichten* 8./11.1998)
- Jan Henrik Fahlbusch: „Jude, Du bist verhaftet“. 60 Jahre nach der „Kristallnacht“ kehrte ein nach Israel emigrierter Lübecker zurück (*Flensburger Tageblatt* 9.11.1998)
- sil: Vergeben – nicht vergessen. Zeitzeuge berichtete aus dem KZ-Alltag (*Schleswiger Nachrichten* 11.11.1998)
- Klaus Fischer: Berufsverbote und Straßenterror. Die „Säuberung“ der Anwaltschaft Schleswig-Holsteins bis 1938 (*Flensburger Tageblatt* 30.11.1998)
- Jan Feddersen: Henstedt-Ulzburg läßt Kieler CDU braun aussehen. Ab heute ist im Kieler Landeshaus die umstrittene Wehrmachtsausstellung zu sehen. CDU-Mitglieder ziehen seit Monaten dagegen zu Felde – auch mit neonazistischer Propaganda (*tax* 8.1.1999)

- jj: Aufruf zur Wachsamkeit. Gedenktag für die Opfer des NS-Regimes in Ladelund (*Husumer Nachrichten* 1.2.1999)
- jj: Pastoren gaben antisemitische Signale. Veranstaltung in Ladelund: Vortrag über Judenverfolgung an der Westküste (*Husumer Nachrichten* 3.2.1999)
- mal: „Ein Diskurs im Land wie nie zuvor“. Landtagspräsident zieht Bilanz der Wehrmachtsausstellung (*Husumer Nachrichten* 13.2.1999)
- TM: Keiner der Soldaten war älter als 25 Jahre. Altenholz auf Spurensuche: Wie viele Hinrichtungen auf dem Schießstand? (*Kieler Nachrichten* 24.2.1999)
- Sylvia Blankenburg: Auf Befehl erschossen. „Cap Arcona“: Brisante Erkenntnisse aus britischen Akten (*Lübecker Nachrichten* 26.3.1999)
- Monika Metzner: Die Wehrmacht beging ihre Verbrechen auch auf deutschem Gebiet. Experten weisen auf Verwicklung der Luftwaffe am Beispiel des früheren KZ-Außenkommandos Kaltenkirchen hin (*Frankfurter Rundschau* 6.4.1999)
- Bärbel Reichelt: Acht Brüder im Widerstand. Gedenkstele für Arbeiterfamilie Bringmann enthüllt (*Lübecker Nachrichten* 11./12.4.1999)
- B. Denker-Gosch: Für eine Gedenkstätte in Ahrensböök (*Lübecker Nachrichten* 18./19.4.1999)
- Katrin Bluhm: Viele Mosaiksteinchen gefunden. Ausstellung zum Wiesenfeld enthält neues Bildmaterial und Augenzeugenberichte (*Bergedorfer Zeitung* 23.4.1999)
- ste: Trotz leerer Kassen Qualität halten. Synode des Kirchenkreises Südtondern beriet über KZ-Gedenkstätte und Stellenplan (*Husumer Nachrichten* 5.5.1999)
- kb: „Blumen für Gudendorf“ – Gedenken an Weltkriegsopfer. Ministerin Ute Erdsiek-Rave: Nie mehr Krieg – eine Forderung mit erschreckender Aktualität (*Dithmarscher Landeszeitung* 10.5.1999)
- hau: Ehrenbürger Adolf Hitler. Schwieriger Umgang mit der Vergangenheit: Städteverband schafft Klarheit (*Husumer Nachrichten* 12.6.1999)
- Monika Metzner: Die Enkel wollen es wissen. Bürger begeben sich auf mühsame Spurensuche nach der NS-Geschichte ihres Ortes (*Frankfurter Rundschau* 16.6.1999)
- Monika Metzner: Wegzeichen als Stolpersteine. Stelen sollen in Ostholstein an den NS-Terror erinnern (*Frankfurter Rundschau* 11. 8.1999)
- Lothar Braun: Lübecker Seeleute gegen die Nazis. Ein Widerstandskämpfer erzählt (*Lübecker Nachrichten* 3.9.1999)
- TM: Ehrung gegen das Vergessen. Gemeinde Altenholz benannte eine Straße nach ihrem ehemaligen Bürgermeister Willy Busch (*Kieler Nachrichten* 18.9.1999)

Heft 37 (April 2000), S. 140-160

- Julia Lindenau: Votum für Vergangenheit oder Zukunft. Kieler Verein will die Bunkerruine „Kilian“ erhalten (*Lübecker Nachrichten* 31.10.1999)
- asc: Enttäuscht von der Art des Erinnerns. Hohwacht: Die Tafel eint nicht (*Kieler Nachrichten* 9.11.1999)
- Fiete Pingel: Von den Nazis verfolgt. Carl Cohn lebte als einziger Jude mit seiner Familie in Husum (*Husumer Nachrichten* 12.11.1999)
- Ute Wrocklage: Links stark beschnitten. Nach der Wehrmachtausstellung: Fotografie & Quellenkritik (*Frankfurter Rundschau* 17.11.1999)
- Stefan Lemke: Rolf Schwarz. Buchautor und Geschichtsforscher (Interview) (*Schleswig-Holsteinische Landeszeitung* [Rendsburg] 22.11.1999)
- Uwe Kroog: „Gegen das Vergessen“. Polizei-Ausstellung im Behördenhochhaus (*Lübecker Nachrichten* 24.11.1999)
- Wolf Clüver: Hilfe für Zwangsarbeiterin. Meldorfer Schülerinnen und Schüler erarbeiten eindrucksvollen Video-Film über die Verschleppung eines 15-jährigen Mädchens aus ihrer russischen Heimat (*Nordelbische Kirchenzeitung* [Kiel] 28.11.1999)
- Nicole Maschler: „Wir sind verpflichtet“. Büdelsdorf zahlt! (*tax* 23.12.1999)
- uk: Gegen Kommerz in Gedenkstätte. Protest ehemaliger NS-Häftlinge (*Husumer Nachrichten* 25.1.2000)
- Michael Berndt: Lübeck ehrte die Opfer der Nazi-Gewaltherrschaft (*Lübecker Nachrichten* 28.2.2000)
- fen: Bewahrer jüdischer Tradition. Zum Tode des Judaisten Naftali Bamberger sel. A. (*Allgemeine Jüdische Wochenzeitung* 3.2.2000)
- lem: Forscherteam will Zwangsarbeit aufarbeiten. Neun Schleswig-Holsteiner wollen Geschichte transparent machen (*Schleswig-Holsteinische Landeszeitung* [Rendsburg] 10.2.2000)
- gwg: Die Geschichte beginnt vor der eigenen Haustür. Schüler interviewen ihre Großeltern (*Husumer Nachrichten* 25.2.2000)
- ste: Auf dem Weg zu Frieden und Verständigung. KZ-Gedenkstätte: Planstelle gesichert (*Husumer Nachrichten* 7.3.2000)
- Elke Spanner: Volksseele unterm Vergrößerungsglas. In Ahrensböök steht das einzige erhaltene KZ-Gebäude Schleswig-Holsteins. Die „Gruppe 33“ kämpft für eine Stätte des Gedenkens an die Geschichte und gegen den Antisemitismus der Gegenwart (*tax* 18./19.3.2000)
- Pastor Jens-Uwe Flügel: Fahrt in die Vergangenheit. Mitglieder des Motorrad-Clubs „Kuhle Wampe“ arbeiteten ehrenamtlich in der Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers Auschwitz (*Nordelbische Kirchenzeitung* [Kiel] 14.3.2000)

US: Gutachten über Zwangsarbeit (*Kieler Nachrichten* 21.3.2000)
 Andreas Speit: Der lange Schatten der NS-Euthanasie. Der Prozess, 57 Jahre nach der Ermordung der Hamburgerin Irma Sperling (*tax* 24.3.2000)

Heft 38 (Oktober 2000), S. 136-159

gt: Filmisch auf Spurensuche. Realschüler zeichnen das Leben des Nazi-Opfers Fritz Bringmann nach (*Norddeutsche Rundschau* [Itzehoe] 4.5.2000)
 Matthias Schlicht: Rote Rosen im Gedenken an die Cap-Arcona-Opfer (*Lübecker Nachrichten* 4.5.2000)

org: Späte Würdigung für Juden-Retter. Gedenken an NS-Widerstand: Verteidigungsminister tauft Rendsburger Kaserne um (*Husumer Nachrichten* 9.5.2000)

Peter Steinkamp: Die schwierige Tradition. Bundeswehrkaserne wurde nach Widerstandskämpfer umbenannt (*tax* 10.5.2000)

spi: Gudendorfer haben Probleme mit dem Mahnmal (*Märner Zeitung* 2.6.2000)

Monika Metzner: Unter den Buchen. Vom erfolgreichen Kampf um eine KZ-Gedenkstätte (*Frankfurter Rundschau* 14.6.2000)

Kirche beteiligt sich an Entschädigungsfonds. In Schleswig-Holstein wurden Zwangsarbeiter vom Diakonischen Werk beschäftigt (*Kieler Nachrichten* 13.7.2000)

Lutz Reiche: Nur wenige Firmen entschädigen. In den Fonds für ehemalige NS-Zwangsarbeiter zahlen 1,54 Prozent der Betriebe in Schleswig-Holstein (*Husumer Nachrichten* 19.7.2000)

Erich Maletzke: Viele Nutznießer. Studie über Zwangsarbeiter (*Flensburger Tageblatt* 27.7.2000)

Ino: Gezwungen zu Ackerbau und Rüstung. Landwirtschaft und Waffenindustrie haben von NS-Zwangsarbeit in Schleswig-Holstein am meisten profitiert (*tax Hamburg* 27.7.2000)

pj: 300 stählerne Zeugen als Erinnerung an KZ-Opfer. Der Kreis Nordfriesland möchte das Gelände um die KZ-Gedenkstätte in Schwesing neu gestalten (*Husumer Nachrichten* 29.7.2000)

Peter Ahrens: Unsanftes Aufwecken. Im Sommerlager arbeiten junge Leute aus elf Ländern daran, dass im ostholsteinischen Ahrensbök wieder eine Gedenkstätte an ein früheres KZ-Konzentrationslager entsteht (*tax Hamburg* 29./30.7.2000)

Ino: Kirche im Norden hatte 70 Zwangsarbeiter (*Husumer Nachrichten* 19.8.2000)

lem: Vier Firmen aus der Region haben gezahlt. Entschädigung ehemaliger

- Zwangsarbeiter (*Schleswig-Holsteinische Landeszeitung* [Rendsburg] 21.8.2000)
- bph: Einsatz in der Küche und in der Gärtnerei. In der Diakonissenanstalt Kropp waren Zwangsarbeiter tätig (*Schleswig-Holsteinische Landeszeitung* [Rendsburg] 23.8.2000)
- pj: Info in der Sprache der NS-Opfer. KZ-Geschichte jetzt auch auf Französisch (*Husumer Nachrichten* 25.8.2000)
- Andreas Bauer: „Das hört sich so nach KZ an“. Über den schwierigen Versuch eines Bürgers, eine Gedenktafel für Zwangsarbeiter anzubringen (*Frankfurter Rundschau* 30.8.2000)
- jmw: Zwangsarbeiter: Kiel erforscht dunkles Kapitel. Neues Forschungsprojekt setzt einen Schwerpunkt auf firmeneigene Arbeitslager (*Husumer Nachrichten* 8.9.2000)
- Peter Ahrens: Freigeschaufelt. NS-Gedenkstätten im Norden überlegen Möglichkeit einer Stiftung (*taz Hamburg* 25.9.2000)
- Elke Spanner: Suppe mit Rüben, Rüben mit Suppe. Sechs ehemalige NS-Zwangsarbeiter zu Gast in Fuhlsbüttel (*taz Hamburg* 26.9.2000)
- pl: Wenn Denkmäler wirtschaftlichen Interessen entgegenstehen, dann haben die Denkmalschützer in der Regel das Nachsehen (*Frankfurter Rundschau* 4.10.2000)

Heft 39 (April 2001) S. 150-160

- Ursel Köhler: Ukrainer wandte sich an Arnisser Bürgermeister. Amtliche Bestätigung der Zwangsarbeit kaum möglich (*Flensburger Tageblatt* 8.11.2000)
- Letzte Führung nach der Sprengung des Bunkers (*Kieler Express* 25.11.2000)
- est: Erst verschleppt und dann geächtet. Zwangsarbeiter im Kreis Nordfriesland (*Husumer Nachrichten* 27.11.2000)
- Bärbel Reichelt: Standhaft gegen die Nazis. Eine 92-jährige Lübeckerin erinnert sich: Wegen des Glaubens ins KZ (*Lübecker Nachrichten* 28.11.2000)
- pj: Stählerne Stelen gegen das Vergessen. Kulturausschuss stimmt stilisiertem Totenwald für KZ-Gedenkstätte Schwesing zu (*Husumer Nachrichten* 2.1.2001)
- Chris Löwer: Macht der Maus. Ein Aufstand der Vernetzten stoppt erstmals eine rechtsradikale Hass-Site aus den USA (*Die Woche* [Hamburg] 2.2.2001)
- est: Synagoge in neuem Glanz. Umbau des ehemaligen jüdischen Gotteshauses (*Husumer Nachrichten* 3.3.2001)

Altes rekonstruieren oder Eingriff zeigen. Fassadengestaltung der Synagoge (*Husumer Nachrichten* 3.3.2001)

Ino: Großes Echo in den polnischen Medien. Private Zwangsarbeiter-Entschädigung (*Husumer Nachrichten* 13.3.2001)

Heft 40 (Juli 2002) S. 149-160

dg: Fundament der Freiheit. Gedenkstätte wurde von der Gruppe 33 in Ahrensböök eröffnet (*Ostholsteiner Anzeiger* 12.5.2001)

dir: Seitlich Gitter, vorne Rückbau. Kompromiss beim Umbau der Synagoge (*Husumer Nachrichten* 19.5.2001)

sen: Das Fundament des Gedenksteins ist echt. Kulturausschuss will an Arbeitslager erinnern (*Kieler Nachrichten* 30.8.2001)

pst: Über 10000 Menschen wurden in Lager gesperrt und geknechtet. Kreistag will Zwangsarbeiter-Schicksal im heutigen Nordfriesland aufarbeiten lassen (*Husumer Nachrichten* 6.10.2001)

zwi: Erste Namen aus dem „Sterbelager“. In russischem Archiv tauchten Hinweise auf ehemaliges Lazarett in Heidkaten auf (*Schleswiger Zeitung* 26.10.2001)

hn: Soldaten setzen Stelen. Spendengelder ermöglichen Neugestaltung der KZ-Gedenkstätte (*Husumer Nachrichten* 24.11.2001)

Manfred Rüscher: Wer beerbte NS-Gauleiter Hildebrandt? Lübecker Zivilgericht muss komplizierten Streit um ein goldenes Parteiabzeichen klären (*Husumer Nachrichten* 27.11.2001)

Nicole Suhl: Kerzen erinnern an den Weg der Juden (*Lübecker Nachrichten* 7.12.2001)

dir: „Wir müssen uns unserer Geschichte stellen und Zivilcourage zeigen“. Gedenkgottesdienst für die Opfer des Nationalsozialismus (*Husumer Nachrichten* 28.1.2002)

bo: Grausamer Weg der KZ-Häftlinge wird erlebbarer (*Umschau* [Kaltenkirchen] 30.1.2002)

Monika Metzner: Unbequeme Wahrheiten. Schleswig-Holsteins Polizei stellt sich der NS-Vergangenheit (*Frankfurter Rundschau* 20.2.2002)

Monika Metzner: Die Kultur des Erinnerns fördern. Schleswig-Holstein richtet eine Gedenkstätten-Stiftung ein (*Frankfurter Rundschau* 27.2.2002)

Heft 41/42 (April 2003) ohne Pressespiegel

Heft 43 (April 2004) S. 152-160

- hijj: „Die Leute gab es wirklich hier“. Ausstellung über Zwangsarbeiter im Altkreis Rendsburg (*Kieler Nachrichten* 4.10.2002)
- fu: Ein Zeichen der Versöhnung. Ehemalige Zwangsarbeiter eingeladen (*Husumer Nachrichten* 31.12.2002)
- Karsten Leng: Briefe vom harten Leben in der Ferne. Hartes Lagerleben und schwere Arbeit: Die Historikerin Gisela Schwarze sammelt die schriftlichen Erinnerungen ehemaliger Zwangsarbeiter(innen) in Neumünster (*Holsteinischer Courier* 24.4.2003)
- Heiko Krohn: Feierliche Würdigung der Lebensleistung. Festakt zu Ehren von Gerhard Hoch mit rund 140 Gästen (*Barmstedter Zeitung* 20.7.2003)
- TM: Bunker weicht einem Naturschutzwall. Betonklotz gehörte zum Lager „Hochbrücke“ – Vermutlich nur von untergeordneter Bedeutung (*Kieler Nachrichten* 15.8.2003)
- hjh/alm: „Stolperstein“ erinnert an Opfer des Holocaust (*Flensburger Tageblatt* 3.9.2003)
- Gabriele Knoop: Preisregen für junge Historiker. Schüler im Norden recherchieren erfolgreich die deutsche Vergangenheit (*Husumer Nachrichten* 24.9.2003)
- Christian Brameshuber: Unterrichts-Thema: „Die guten Seiten des Nationalsozialismus“. Berufsschule in der Kritik: „Skandal“ oder „unangebrachte Hysterie“? (*Husumer Nachrichten* 22.10.2003)
- Heike Stüben: „Scham wecken auf den Schindangern“. Jan Philipp Reemtsma engagiert sich für Gedenkstätten (*Husumer Nachrichten* 29.11.2003)

Heft 44 (Oktober 2004) ohne Pressespiegel**Heft 45 (Frühjahr 2005) S. 142-160**

- sd: Alte Baracke mit historischem Wert. Schuppen stammt aus dem KZ Neuengamme (*Kieler Nachrichten* 27.1.2004)
- Günter Böge: Gräueltaten werden nicht verschwiegen. Der Mord an zwei KZ-Häftlingen im Jahre 1945 beschäftigt die Mühlbrooker (*Holsteinischer Courier* 5.2.2004)
- bre: Gedenksteine in Gehwegen: CDU hat Bedenken (*Holsteinischer Courier* 21.2.2004)
- 46 | Anja Werner: Erinnerung an eine Stätte jüdischer Selbstbehauptung. Dem Gut „Jägerslust“ und dem Gutsherrn Alexander Wolff verdanken viele Juden ihr Leben (*Flensburger Tageblatt* 19.3.2004)

- PM: Gedenken an das Kriegsende vor 59 Jahren. Im Flandernbunker wird ein besonderer Gottesdienst gefeiert (*Kieler Nachrichten* 10.5.2004)
- Nicole Scholmann: Ausschuss sagt Ja zu „Stolpersteinen“ (*Holsteinischer Courier* 19.6.2004)
- Hanno Kabel: Spät entdeckte Raubkunst. Lübeck gibt ein Bild den Erben seines rechtmäßigen Eigentümers zurück (*Lübecker Nachrichten* 31.7.2004)
- Hanno Kabel: Aufruf an die Bürger: „Das Bild gehört zu Lübeck!“ Die Zeichen für Kaufverhandlungen stehen günstig (*Lübecker Nachrichten* 4.8.2004)
- Silke Philipsen: Expedition in die Geschichte mit Folgen. Die Schicksale von Zwangsarbeitern auf schleswig-holsteinischen Höfen während des Zweiten Weltkrieges lassen Claus Eggers nicht mehr los (*Flensburger Tageblatt* 13.7.2004)
- hms: Elf Stolpersteine für 19 ermordete Flensburger (*Flensburger Tageblatt* 24.8.2004)
- ieb: Dem Vergessen entreißen: „Stolpersteine“ als Mahnmal. Viele Juden, die in Friedrichstadt lebten, wurden von den Nazis ermordet (*Flensburger Tageblatt* 24.8.2004)
- Anna Schröder: Fachklinik Schleswig gedenkt heute der Euthanasie-Opfer. 705 Patienten am 14. September 1944 deportiert (*Flensburger Tageblatt* 14.9.2004)
- Christoph Düvell-Veen: „Keiner hat es gewusst?“ Professoren Stokes und Wollenberg zur Ahrensböcker Geschichte (*Lübecker Nachrichten* 10.10.2004)
- köp: Lübecker Historiker entdeckt Märtyrer-Briefe (*Lübecker Nachrichten* 6.11.2004)
- Joachim Welding: Bürger sammeln für Gedenkstätte am „Todeslager“ Ladelund (*Lübecker Nachrichten* 9.11.2004)
- zwi: Filmpremiere: Geschichte des KZ-Außenkommandos (*Segeberger Zeitung* 11.11.2004)
- am: Gedenken an Lübecker Holocaust-Opfer. Engagierte Lübecker fordern Gedenktafel am Bahnhof für deportierte Juden (*Lübecker Nachrichten* 8.12.2004)
- Hartmut Buhmann: NS-Geschichte in der Kiste. Gestern hat er [Lawrence D. Stokes] seine kompletten Forschungsunterlagen dem Stadtarchiv übereignet – als Material für Schüler und Heimatforscher (*Ostholsteinischer Anzeiger* 14.12.2004)

Heft 46 (Herbst 2005) S. 141-160

- RW: Tod im KZ: Eine Familie aus Lübeck. Leo und Fred Strawczynski wurden mit ihren Eltern 1942 in Auschwitz ermordet (*Lübecker Nachrichten*

27.1.2005)

CD: Gedenkstätte in Ahrensböök als Zentrum des Erinnerns (*Lübecker Nachrichten* 25.3.2005)

Thomas Eisenkrätzer: Umstrittenes Bild des Kinderarztes Catel. Ravensberg-Schüler befassten sich mit „Euthanasie und Zwangssterilisation in Schleswig-Holstein“ (*Kieler Nachrichten* 6.4.2005)

Karsten Leng: KZ Springhirsch: Kaltenkirchens spätes Gedenken (*Husumer Nachrichten* 18.4.2005)

Gedenken an die Cap-Arcona-Opfer (*Lübecker Nachrichten* 28.4.2005)

Andreas Meyer: Gedenken in Stille. Lübeck gedachte der Opfer des Todesmarsches vor 60 Jahren (*Lübecker Nachrichten* 26.4.2005)

Sylvia Blankenburg: Qualvolle Erinnerung an die Katastrophe auf See (*Lübecker Nachrichten* 4.5.2005)

Kerstin Beckmann: Zeitreise in die eigene Vergangenheit. Cornelis van Maanen war als Zwangsarbeiter in Deutschland (*Lübecker Nachrichten* 5.5.2005)

Hans-Jürgen Jensen: Kolonialschule „hat es verdient“. Bürgermeister weiht Bronzetafel ein (*Kieler Nachrichten* 15.6.2005)

Hermann Schwichtenberg: „Ich hoffe, ich hätte genauso gehandelt wie mein Vater“. Der Schleswig-Holsteiner Karsten Hansen, Sohn eines hingerichteten Widerstandskämpfers, erinnert sich (*Husumer Nachrichten* 20.7.2005)

ov/epd: Lübecker Märtyrer: Seligsprechung kommt voran (*Lübecker Nachrichten* 28.7.2005)

Sabine Nitschke: „Stolpersteine“ erinnern an Bürger, die Nazi-Opfer wurden. Als 105. Stadt ist nun auch Neumünster dabei bei dem Projekt Stolpersteine (*Kieler Nachrichten* 23.8.2005)

hh: Nach dem Krieg wieder in Ehren gehalten. Nationalsozialismus: Erschreckendes über die „beachtliche Verdrängungsleistung“ in einigen Dörfern (*Husumer Nachrichten* 1.9.2005)

Boris Geißler: Stele erinnert an Holocaust-Opfer. Im Gängeviertel lebten Juden im Ghetto – Gedenkstätte eingeweiht (*Kieler Nachrichten* 10.9.2005)

Michael Ruff: Der Mann, der Steinburg zum „Heldengau“ machte. Der Archäologe Hermann Hofmeister [...] war mit der „Germanenkunde“ strammer Verfechter der NS-Geschichtsideologie und Antisemit (*Norddeutsche Rundschau* 17.10.2005)

lpe: Forschungsgruppe für Straßennamen. CDU will Kaiser-Karl-Schüler mit Recherchen beauftragen (*Norddeutsche Rundschau* 29.10.2005)

Heft 47 (Herbst 2006) S. 169-184

ma: Die Schicksale dürfen nicht vergessen werden. Gedenktafel für die in Büdelsdorf gestorbenen Zwangsarbeiter am Volkstrauertag enthüllt (*Schleswig-Holsteinische Landeszeitung* 14.11.2005)

Oliver Vogt: „Es war so schön mit ihnen – bis die Gestapo kam“. Die 84-jährige Luzia Rechten war die Haushälterin von drei der vier Lübecker Märtyrer (*Lübecker Nachrichten* 21.11.2005)

Olaf Wunder: KZ-Schläger lebte 55 Jahre auf Staatskosten. Das Sozialgericht streicht ihm die Bezüge – endlich! (*Hamburger Morgenpost* 24.11.2005)

Inga Thomas: Ausgezeichnete Recherchen über die Besetzung Kiews. Preis bei internationalem Wettbewerb für Christian-Timm-Realschule (*Kieler Nachrichten* 8.12.2005)

bph: Avis und die Nazis: Presse an der Grenze. Forschungsarbeit zur Medienpolitik im Grenzland (*Flensburger Tageblatt* 12.12.2005)

Sylvia Blankenburg: Ein-Euro-Jobber arbeiten gegen das Vergessen. Projekt soll Gedenkstätten sanieren und Jugendliche qualifizieren (*Lübecker Nachrichten* 21.12.2005)

Andreas Speit: Der Tod des Euthanasie-Arztes. Der Psychiater Heinrich Gross soll während der NS-Diktatur für „wissenschaftliche Experimente“ Kinder ermordet haben (*taz Hamburg* 28.12.2005)

epd: Ehrung der „Lübecker Märtyrer“. Seligsprechung durch Vatikan geplant (*Husumer Nachrichten* 10.1.2006)

hn: Zeit der Willkür und Gewalt. Nordfriesen gedenken der Opfer des Nazi-Regimes (*Husumer Nachrichten* 26.1.2006)

Endlich eine eigene Synagoge. Die Jüdische Gemeinde Kiel hat nicht nur neue Räume, sondern auch endlich eine Thora-Rolle (*Kieler Express* 8.2.2006)

Lars-Peter Ehrlich: Beschlossen: Abschied vom Antisemiten. Die Hermann-Hofmeister-Straße wird umbenannt (*Itzeboer Nachrichten* 24.3.2006)

Sylvia Blankenburg: Die Opfer mahnen die Lebenden. Gedenken an die Cap-Arcona-Tragödie in Neustadt und Groß Schwarzsee (*Lübecker Nachrichten* 4.5.2006)

Michael Prochnow: Gedenkstätte am Strand. Sechs Meter hohes Holzkreuz erinnert an die Opfer der „Cap Arcona“ (*Lübecker Nachrichten* 4.5.2006)

nk: Den Opfern des Faschismus zum Gedenken. Matthäus Weiß, Vorsitzender des Landesverbandes der deutschen Sinti und Roma, legt zusammen mit seiner Frau Anna einen Kranz am Mahnmal nieder (*Lübecker Nachrichten* 17.5.2006)

Christian Düvell-Veen: Ein Sommerlager gegen das Vergessen. Jugendliche

aus sieben Nationen arbeiten zurzeit an der Ahrensböcker KZ-Gedenkstätte (*Lübecker Nachrichten* 29.7.2006)

Heft 48 (Frühjahr 2007) S. 142-159

Michael Freitag: Todeslager, Suizid, Emigration. 437 jüdische Ärzte und fast die Hälfte aller Neurologen und Psychiater in Hamburg wurden nach 1938 wegen ihrer Abstammung verfolgt (*Eppendorfer Oktober* 2006)

Sabine Latzel: 3000 zerstörte Leben. Jugendliche im KZ: Mit diesem Thema beschäftigt sich eine Ausstellung in Herrenwyk (*Lübecker Nachrichten* 21.10.2006)

Cosima Künzel: Klaras traurige Kriegserinnerungen: Als Zwangsarbeiterin in Schlutup (*Lübecker Nachrichten* 2.11.2006)

fp: Tafeln im Pflaster sollen an Lübecks ermordete Juden erinnern (*Lübecker Nachrichten* 17.12.2006)

mag: Tafeln erinnern wieder an die dunkle Zeit. Arbeitserziehungslager Nordmark: Unbekannte hatten Halterungen gestohlen (*Kieler Nachrichten* 11.1.2007)

Steffen Carl: Vor aller Augen. Stiftung gegen Extremismus und Gewalt bezieht Büro an der Süderstraße (*Heider Anzeiger* 13.1.2007)

hf: Keine Bomben wegen der Muna. Timo Lumma referierte über Boostedt im Dritten Reich (*Holsteinischer Courier* [Neumünster] 15.3.2007)

Susanne Peyronnet: Das Möllner Glaubensbekenntnis. Wohl nie in der jüngeren Vergangenheit ist ein Bekenntnis des Glaubens so inbrünstig abgegeben worden wie bei der Notkonfirmation 1937 in Mölln (*Lübecker Nachrichten* 25.3.2007)

Thorsten Geil: Verbeugung vor den Opfern inklusive. Acht neue Stolpersteine erinnern an Opfer des Nazi-Regimes (*Holsteinischer Courier* 25.4.2007)

Wolfgang Kliez: Oettinger wurde wieder abgehängt. Der Historiker Gerhard Hoch ist vom Ministerpräsidenten enttäuscht (*Hamburger Abendblatt* 18.4.2007)

Tonio Keller: Blick zurück, ohne Groll: In Bad Schwartau endete 1945 die Kriegsgefangenschaft von John Long (*Lübecker Nachrichten* 4.5.2007)

Christina Schönfeld: Ausstellung: Homosexuellen-Verfolgung in Hamburg (*Lübecker Nachrichten* 5.5.2007)

mad: Kriegsende in Kiel: Als die Briten in die zerbombte Stadt einrückten (*Kieler Nachrichten* 5.5.2007)

Wilfried Weinke: Hartnäckige Hüterin der Erinnerung. Zum Tod der Pädagogin Ursula Randt, die ihr Leben in den Dienst der Erforschung des jüdischen Schulwesens in Hamburg gestellt hat (*tax Hamburg* 22.5.2007)

Heft 49 (Winter 2007) S. 163-176

Heinz Longeric: Dokumentation beleuchtet Germanengrab in der NS-Zeit
(*Itzehoer Nachrichten* 19.6.2007)

Hauke Friederichs: Nur ein Neumünsteraner überlebte das KZ. An diesem
Sonnabend wird in Hamburg an die Befreiung des Konzentrationslagers
Neuengamme 1945 erinnert (*Holsteinischer Courier* 19.5.2007)

haf: Zwölf Schicksale aus Neumünster im KZ Neuengamme (*Holsteinischer
Courier* 19.5.2007)

tc: Niemand will es gewusst haben, doch es geschah „Vor aller Augen“.
Ausstellung im Sophie-Scholl-Gymnasium zeigt unspektakuläre, aber
schockierende Bilder (*Anzeiger* [Itzehoe] 27.6.2007)

Konrad Bockemühl: Alfried Krupp schaut voraus. Büste am Hindenburgufer
steht für lange Verbundenheit – Kieler Yacht-Club-Haus feierlich umbe-
nannt (*Kieler Nachrichten* 14.8.2007)

hk: Doppelt so viele Elmshorner Juden deportiert wie bisher angenommen
(*Elmshorner Nachrichten* 30.6.2007)

Gisela Tietje-Räther: „Stolpersteine“ erinnern an Opfer des NS-Regimes.
Künstler Gunter Demnig verlegte in Kellinghusen drei Mahnmale gegen
das Vergessen (*Stör-Bote* [Kellinghusen] 16.8.2007)

Anna Kolarczyk: Zehn mal zehn Zentimeter zum Erinnern. Elmshorn: Erste
„Stolpersteine“ zum Gedenken an die Opfer der NS-Gewalt (*Pinne-
berger Zeitung* 16.8.2007)

Anne Wöhrmann: Schülerprojekt über die Verhörzellen der Gestapo (*Lübe-
cker Nachrichten* 7.10.2007)

TT: 63 Jahre danach: Ex-Zwangsarbeiter kehrt nach Lübeck zurück (*Lübe-
cker Nachrichten* 11.10.2007)

Jessica Boesler: Bombardement rettete sein Leben. Erinnerungen: Nikolaj
Karatschenzew war Zwangsarbeiter in Kiel (*Kieler Nachrichten* 30.10.2007)

Lothar Hermann Kullack: Gleiss: Wir haben das Vereinsziel erreicht. Mor-
gen wird sich der Verein zum Schutz des Jüdischen Friedhofs nach
18 Jahren auflösen (*Lübecker Nachrichten* 9.11.2007)

Margret Kiosz: Stifterin mit Nazi-Vergangenheit: Universität sagt Richtfest
ab (*Schleswig-Holsteinische Landeszeitung* 6.12.2007)

Heft 50 (Winter 2008) ohne Pressespiegel

Teil 2**Schlagwortregister****Akteure, Täter, Oppositionelle
(Biografien)****AKENS**

Gefährte auf einem gemeinsamen Weg [über Gerhard Hoch]
41/42 (2003), S. 6-7

Artinger, Kai

Zwei schleswig-holsteinische Nationalsozialisten in Amsterdam. Die Geschichte von Heinrich Böhmcker und Dr. Hans Böhmcker. Ein Beitrag zur deutschen Okkupationsgeschichte der Niederlande
49 (2007) S. 4-55

Bandholt, Hartmut

Spurensuche. Bericht über das Schicksal zweier durch Naziverfolgung ums Leben gekommener Bürger aus Großhansdorf [über Margarethe Pehlke und Johannes Kraus]
43 (2004) S. 64-73

Büchsel, Hartmut / Günsoy, Peter

„Ein Kappler Jung“. Die Geschichte des John Eichwald
47 (2006) S. 98-101

Danker, Uwe

Dr. phil. h.c. Gerhard Hoch. Laudatio bei der Verleihung der Ehrendoktorwürde der Universität Flensburg an Gerhard Hoch, Flensburg, 16.11.2004
45 (2005) S. 67-73 (Bericht)

Dettmer, Frauke

Eine privilegierte Mischehe in Rendsburg
31 (1997), S. 29-43

Dressler, Janine

Letzte Ruhestatt. Das vergessene Schicksal italienischer Militärintermierter in Schleswig-Holstein. Mit einer Erinnerung an Maria Maddalena Truppa
41/42 (2003) S. 228-243

Glade, Felicitas

Rechtsanwalt Weber und die Moral der Rendsburger Kreisleitung
33/34 (1998) S. 97-112

van Gorp, Alex

Die Treppe, die immer steiler wurde, oder „Was die Briefe zu erzählen haben“. Mit einer Vorbemerkung von Peter Meyer-Strüvy [über Zwangsarbeit in Lübeck]
32 (1997) S. 55-70

Heesch, Eckhard

Marylene. Ein behindertes Kind im „Dritten Reich“
43 (2004) S. 24-63

Hoch, Gerhard

Otto Freyer. Das Gesicht des Lagerführers vom KZ-Außenkommando Kaltenkirchen
43 (2004) S. 4-23

Hoch, Gerhard

Bernard Adamski. Ein polnischer Zwangsarbeiter in Alveslohe
45 (2005) S. 32-45

Hoch, Gerhard

„Herrgott, mach deine Deutschen hart“. Hedwig Nommensen – eine christliche Lehrerin im „Dritten Reich“
46 (2005) S. 62-75

Hoch, Gerhard

„Sie stören das schöne Bild der Erinnerung“. Dr. Ludwig Nommensen – vom Missionarssohn zum KZ-Arzt in Dachau, Ravensbrück und Neuengamme
47 (2006) S. 4-58

Hoffmann, Eva

„Sei ja geduldig, auch diese Zeit werden wir überstehen, aber nur mit Hillels Geduld“. Dokumente und Fotos aus dem Leben der Rendsburger Familie Ring
38 (2000) S. 11-30

Hoffmann, Eva

„Unauffällig aus Rendsburg verschwunden“. Suche nach den Spuren von Bernhard David und seiner Familie
47 (2006) S. 59-96

Jacobs, Tino

„Besitzt die Eignung zum höheren Führer.“ Georg Henning Graf von Bassewitz-Behr – eine SS-Karriere
44 (2004) S. 50-65

Jensen, Ulrike

„Trotz aller Widrigkeiten immer Mensch bleiben“. Fritz Bringmann bekam das Bundesverdienstkreuz erster Klasse verliehen
37 (2000) S. 90-92 (Bericht)

Jürgensen, Johannes

Chronist einer bösen Zeit. Wegbereiter der Versöhnung [über Gerhard Hoch]
41/42 (2003) S. 5

Knigge, Volkhard

Laudatio auf Gerhard Hoch [anlässlich der Verleihung des Marion-Samuel-Preises]
38 (2000) S. 3-10.

Kugler-Weimann, Heidemarie

Eine Foto und seine Geschichte(n)
41/42 (2003) S. 354-367

Lembke, Hans H.

Das Haus an der Stör, oder: Spuren eines jüdischen Lebens in Schleswig-Holstein und Hamburg. Zur Biographie von Lipman Josias aus Friedrichstadt
39 (2001) S. 51-83

Lembke Hans H.

Ein aufmerksamer Bürger und ein jüdischer Bankier. Nicht-arischer Grundbesitz in Itzehoe [über Wilhelm Kuczynski]
48 (2007) S. 68-85

Lembke, Hans H.

„Als aufrichtig liberalen Mann schätzen gelernt“. Fritz Gradenwitz: Kieler Bürgermeister, Rechtsanwalt, Schutzhäftling
50 (2008), S. 132-153

Linck, Stephan

„...wird die Judenfrage praktisch gelöst“. Wie der Stormarner Propst seinen Pastor aus dem Amt vertrieb [über Bernhard Bothmann]
48 (2007) S. 86-107

Möller, Reimer

Die Morde der SS an den KPD-Funktionären Rudolf Timm und Christian Heuck 1934 in Neumünster
41/42 (2003) S. 154-165

Muth, Wolfgang

Ein Lübecker im Widerstand. Trauerrede für Edmund Fülischer
49 (2007) S. 92-105

Philipsen, Bernd

Tinte floß übers Hakenkreuz. Dr. Arnold Kalisch – ein verfolgter Pazifist und Jude
33/34 (1998) S. 79-96

Philipsen, Bernd

„So springt man mit Verrätern um.“ Kurz vor Kriegsende: Ritterkreuzträger erschießt Zivilisten [über Ernst Kämpfer]
45 (2005) S. 46-55

Pusch, Thomas

Kein Platz für Heranwachsende.

Die Jahrgänge 1917–1928 im politischen Exil
41/42 (2003) S. 130-153

Pusch, Thomas (Editor)

„Mein Lebenslauf“. Was der Ratzeburger Kommunist Willy Lange 1945 im schwedischen Exil seiner Parteizeitung berichtete
38 (2000) S. 63-87

Pusch, Thomas

„...Stellung zu beziehen war die einzige Chance, die wir hatten“. Der Deserteur Alfons Heising (1903–1975)
46 (2005) S. 4-35

Pusch, Thomas / Colmorgen, Eckhard

Vorwort [zu Geschichte und Biografie. Jüdisches Leben, Nationalsozialismus und Nachkriegszeit in Schleswig-Holstein. Festschrift für Erich Koch.]
33/34 (1998) S. 7-9

Randt, Ursula

Wilhelm Mosel 1937–1999. Ein Nachruf
38 (2000) S. 94-95 (Bericht)

Ruppel-Diestel, Karin / Diestel, Berthold

Über Erich Koch
33/34 (1998) S. 10-12

Schröder, Carsten

„Der Schutzhäftling ist nach wie vor hartnäckiger Bibelforscher“. Die

Verfolgung der Zeugen Jehovas am Beispiel der Familie Bielenberg aus Wilster
40 (2002), S. 22-41

Wollenberg, Jörg

Abschied von einem bedeutenden Forscher. Nachruf auf Lawrence D. Stokes (1940–2007)
49 (2007) S. 132-135

NSDAP und Vorläufer, Nationalsozialismus

Artinger, Kai

Zwei schleswig-holsteinische Nationalsozialisten in Amsterdam. Die Geschichte von Heinrich Böhmecker und Dr. Hans Böhmecker. Ein Beitrag zur deutschen Okkupationsgeschichte der Niederlande
49 (2007) S. 4-55

Dohnke, Kay

Das „Kernland nordischer Rasse“ begrüßt seinen Führer. Gaugründung, Agitation, propagandistische Strategien: Zur Frühgeschichte und Etablierung der NSDAP in Schleswig-Holstein
50 (2008) S. 8-27

Glade, Felicitas

Rechtsanwalt Weber und die Moral der Rendsburger Kreisleitung
33/34 (1998) S. 97-112

Jacobs, Tino

„Besitzt die Eignung zum höheren Führer.“ Georg Henning Graf von

Bassewitz-Behr – eine SS-Karriere
44 (2004) S. 50-65

Mertens, Ralf

„... eine neue Machtposition für die Bewegung zu schaffen“. Preetz im Nationalsozialismus
33/34 (1998) S. 53-62

Omland, Frank

Volksabstimmungen und Reichstagswahlen im Nationalsozialismus. Projektbericht zu einer Studie und einer wahlstatistischen Datenbank
38 (2000) S. 104-106 (Bericht)

Omland, Frank

„Der Parlamentarismus der alten Form existierte schon nicht mehr“. Die schleswig-holsteinischen Abgeordneten der NSDAP im Reichstag 1924–1945
41/42 (2003) S. 100-129

Omland, Frank

„Die Nordmark steht zu Hitler!“ Wählerwanderungen und Wählerherkunft der NSDAP in Schleswig-Holstein 1924–1933
48 (2007) S. 4-67

Omland, Frank

„Gegen das System!“ Zum Aufstieg der NSDAP bei den Wahlen in Schleswig-Holstein 1924–1933
50 (2008) S. 29-53

Schröder, Carsten

Der NS-Schulungsstandort Lockstedter Lager: Von der „Volkssport-

schule“ zur SA-Berufsschule „Lola I“
37 (2000), S. 3-26

siehe auch → Wahlen

Politische Parteien, Verbände

Bill, Claus Heinrich

„Unser Hauptziel: Das Dritte Reich!“ Der Wehrwolf in Schleswig-Holstein 1923–1933
31 (1997) S. 44-58

Glade, Felicitas

Rechtsanwalt Weber und die Moral der Rendsburger Kreisleitung
33/34 (1998) S. 97-112

Pusch, Thomas

„Spanien Himmel ...“ und auch für Schleswig-Holsteiner Antifaschisten „keine Sterne“: ihr Weg durch den Spanischen Bürgerkrieg
32 (1997) S. 17-55

Pusch, Thomas (Editor)

„Mein Lebenslauf“. Was der Ratzeburger Kommunist Willy Lange 1945 im schwedischen Exil seiner Parteizeitung berichtete
38 (2000) S. 63-87

Pusch, Thomas

„...Stellung zu beziehen war die einzige Chance, die wir hatten“. Der Deserteur Alfons Heising (1903–1975)
46 (2005) S. 4-35

Pusch, Thomas

Die Goldberg-Affäre. Zur Verfolgung der KPD in Schleswig-Holstein bis 1935
50 (2008) S. 154-181

Stokes, Lawrence D.

„Wegbereiter des neuen nationalen Werdens“. Der „Stahlhelm, Bund der Frontsoldaten“ in Eutin, 1923–1934
31 (1997) S. 3-28

Wahlen

Omland, Frank

„Unser aller Ja‘ dem Führer!“ Zur Geschichte der ersten nationalsozialistischen Reichstagswahl und Volksabstimmung vom 12. November 1933 in Schleswig-Holstein
39 (2001) S. 3-50

Omland, Frank

„Der Parlamentarismus der alten Form existierte schon nicht mehr“. Die schleswig-holsteinischen Abgeordneten der NSDAP im Reichstag 1924–1945
41/42 (2003) S. 100-129

Omland, Frank

„Die Nordmark steht zu Hitler!“ Wählerwanderungen und Wählerherkunft der NSDAP in Schleswig-Holstein 1924–1933
48 (2007) S. 4-67

Omland, Frank

„Gegen das System!“ Zum Aufstieg der NSDAP bei den Wahlen in

Schleswig-Holstein 1924–1933
50 (2008) S. 29-53

Landvolk, Landwirtschaft

Bill, Claus Heinrich

Organisation und Finanzierung der Landvolkbewegung in Schleswig-Holstein 1928–1933
33/34 (1998) S. 33-52

Lorenzen-Schmidt, Klaus-Joachim

Die „Ehrung alteingesessener Bauerngeschlechter“ durch die Landesbauernschaft Schleswig-Holstein. Überlegungen zu Quellenfunden aus den späten dreißiger Jahren
41/42 (2003) S. 82-99

Otto-Morris, Alexander

„Bauer, wahre Dein Recht!“ Landvolkbewegung und Nationalsozialismus
50 (2008) S. 54-73

Arbeitsdienst

Wollenberg, Jörg

Vom Freiwilligen Arbeitsdienst zum Konzentrationslager. Zur Geschichte der frühen KZs am Beispiel von Bremen-Mißler und Ahrensböck-Holstendorf
36 (1999) S. 3-38

Soziale Arbeit, Wohlfahrt, Gesundheitswesen

Ritter, Falk

Scharlatane, Heildiener und Partei-

gänger. Heilpraktiker und Mediziner im Kreis Schleswig (1889–1950)
33/34 (1998) S. 23-32

Schaumann, Christoph

„Abgeblaßte Alpenveilchen“, „Rusenkinder“ und „unsichere Kantonisten.“ Aufschlussreicher Beifang eines Quellenstudiums in Archiven der freien Wohlfahrtspflege
33/34 (1998) S. 175-188

siehe auch → Psychiatrie, „Euthanasie“

Schule

Dohnke, Judith

Die Auguste-Viktoria-Schule in der NS-Zeit. Vorgehen und Erfahrungen eines Projektkurses
35 (1999) S. 67-69 (Bericht)

Goldberg, Bettina

Politisch nie beeinflusst? Anmerkungen zum Deutschunterricht an höheren Schulen in der Zeit der Weimarer Republik und des Nationalsozialismus
41/42 (2003) S. 26-49

Hoch, Gerhard

„Herrgott, mach deine Deutschen hart“. Hedwig Nommensen – eine christliche Lehrerin im „Dritten Reich“
46 (2005), S. 62-75

Patett, Robert

Die Unterwerfung des allgemeinbildenden Schulwesens in Schleswig-Holstein unter die nationalsozialistische Herrschaft in der Anfangsphase 1933
35 (1999), S. 32-39

Patett, Robert

Zwischen Indoktrinaion und Tradition. Richtlinien und Lehrpläne für die allgemeinbildenden Schulen Schleswig-Holsteins zur Zeit des Nationalsozialismus und ihre Umsetzung durch die Lehrerschaft
37 (2000), S. 42-65

Jugend**Doetzer, Oliver**

„Diese Kriegsspiele, die es dann bei der Hitlerjugend gab, die waren zum Teil doch sehr grausam.“ Männlichkeit und Gewalterfahrung in Kindheiten bürgerlicher Jungen im Nationalsozialismus
41/42 (2003) S. 8-25

Goldberg, Bettina

Mit einem Kindertransport nach Großbritannien. Drei ehemalige Kieler erinnern sich
33/34 (1998) S. 121-140

Pusch, Thomas

Kein Platz für Heranwachsende. Die Jahrgänge 1917–1928 im politischen Exil
41/42 (2003) S. 130-153

Frauen**Bandholt, Hartmut**

Spurensuche. Bericht über das Schicksal zweier durch Naziverfolgung ums Leben gekommener Bürger aus Großhansdorf [über Margarethe Pehlke und Johannes Kraus]
43 (2004) S. 64-73

Dressler, Janine

Letzte Ruhestatt. Das vergessene Schicksal italienischer Militärinternterierter in Schleswig-Holstein. Mit einer Erinnerung an Maria Maddalena Truppa
41/42 (2003) S. 228-243

Heesch, Eckhard

Marylene. Ein behindertes Kind im „Dritten Reich“
43 (2004) S. 24-63

Hoch, Gerhard

„Herrgott, mach deine Deutschen hart“. Hedwig Nommensen – eine christliche Lehrerin im „Dritten Reich“
46 (2005) S. 62-75

Kultur, Literatur, Alltag**Artinger, Kai**

Zwei schleswig-holsteinische Nationalsozialisten in Amsterdam. Die Geschichte von Heinrich Böhmecker und Dr. Hans Böhmecker. Ein Beitrag zur deutschen Okkupationsgeschichte der Niederlande
49 (2007) S. 4-55

Buss, Hansjörg

Anstoß zu weiteren Forschungen.
Die Ausstellung „Das Historische Seminar im ‚Dritten Reich‘“
43 (2004) S. 83-88 (Bericht)

Dohnke, Kay

Heinrich Hornig – Streit um einen Straßennamen in Itzehoe
36 (1999) S. 104-106 (Bericht)

Dohnke, Kay

Nichts Neues aus Itzehoe. Keine Umbenennung der Heinrich-Hornig-Straße
37 (2000) S. 81-83 (Bericht)

Dohnke, Kay

Rieder statt Hornig, oder: Kritiker vor Gericht! Anstoß und Ergebnis eines historisch-politischen Diskurses in der Provinz
40 (2002) S. 92-93 (Bericht)

Fentsahm, Uwe

„Die Wehr wird nach dem Führerprinzip geleitet“. Die Wattenbeker Feuerwehr in der Zeit des Nationalsozialismus
46 (2005) S. 76-91

Stein, Dietrich

Bad Oldesloe und Gustav Frenssen
36 (1999) S. 102-104 (Bericht)

Stokes, Lawrence D.

Schriftsteller und Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein. Der Eutiner Dichterkreis 1936–1945
41/42 (2003) S. 50-81

Presse**Oddey, Markus**

„Tagtäglich unsere Weltanschauung in das Volk hineintragen“. Die schleswig-holsteinische NS-Partei-
presse und der Gauverlag
50 (2008) S. 74-95

Jüdische Gemeinde, jüdisches Leben**Dettmer, Frauke**

Eine privilegierte Mischehe in Rendsburg
31 (1997), S. 29-43

Dettmer, Frauke

„Aktion M“. Eine Raubspur führt nach Schleswig-Holstein
43 (2004) S. 74-80

Dettmer, Frauke

„Ich bin gesund und es geht mir gut.“ Briefe aus Konzentrationslagern und Ghettos.
33/34 (1998) S. 213-218

Gleiss, Friedrich

Die „Arisierung“ von Häusern aus jüdischem Besitz in Bad Segeberg
38 (2000) S. 49-62

Goldberg, Bettina

„Zur Sozialgeschichte des Terrors am Beispiel der Verfolgung der jüdischen Bevölkerung Schleswig-Holsteins 1933–1945. Vorstellung eines Forschungsprojektes
31 (1997) S. 69-72 (Bericht)

Goldberg, Bettina

Mit einem Kindertransport nach Großbritannien. Drei ehemalige Kieler erinnern sich
33/34 (1998) S. 121-140

Goldberg, Bettina

Kleiner Kuhberg 25 – Feuergang 2. Die Verfolgung und Deportation der schleswig-holsteinischen Juden im Spiegel der Geschichte zweier Häuser
40 (2002) S. 3-21

Goldberg, Bettina

„Im Großen und Ganzen aber verhielt sich die Bevölkerung passiv“. Der antijüdische Boykott am 1. April 1933 in Schleswig-Holstein
50 (2008) S. 112-131

Greifeld, Thomas Al.

Verborgene Spuren jüdischen Eigentums
36 (1999) S. 100-102 (Bericht)

Hinrichsen, Nils

Jüdisches Leben und Judenverfolgung in Friesland. Ein Bericht über das 4. Historiker-Treffen des Nordfriisk Instituut im Bürgerhaus Bredstedt am 13. November 1999
37 (2000) S. 83-90 (Bericht)

Hoffmann, Eva

„Sei ja geduldig, auch diese Zeit werden wir überstehen, aber nur mit Hillels Geduld“. Dokumente und Fotos aus dem Leben der Rendsburger Familie Ring
38 (2000) S. 11-30

Hoffmann, Eva

„Unauffällig aus Rendsburg verschwunden“. Suche nach den Spuren von Bernhard David und seiner Familie
47 (2006) S. 59-96

Jochims, Sigrun

„Lübeck ist nur eine kurze Station auf dem jüdischen Wanderweg“. Die Situation der Juden in Schleswig-Holstein 1945–1950 im Spiegel der Zeitungen *Undzer Schtime*, *Wochnblatt* und *Jüdisches Gemein-deblatt*
33/34 (1998) S. 153-174

Kugler-Weimann, Heidemarie

Eine Foto und seine Geschichte(n)
41/42 (2003) S. 354-367

Lembke, Hans H.

Das Haus an der Stör, oder: Spuren eines jüdischen Lebens in Schleswig-Holstein und Hamburg. Zur Biographie von Lipman Josias aus Friedrichstadt
39 (2001) S. 51-83

Paul, Gerhard

„Was aus uns wird, bleibt ein Rätsel“. Eine Ausstellung in der ehemaligen Synagoge zeigt erstmals die Geschichte der Emigration, Vertreibung und Flucht der Juden aus Schleswig-Holstein (1933–1941)
38 (2000) S. 106-111 (Bericht)

Reichert, Bettina

„... daß er keinen Ort wisse, wohin

er sich begeben könne.“ Juden in Leck
33/34 (1998) S. 13-22

Spoorendonk, Anke

Kleine Anfrage der Abgeordneten Anke Spoorendonk (SSW) und Antwort der schleswig-holsteinischen Landesregierung – Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur – zum Jüdischen Museum, Rendsburg
37 (2000) S. 79-81 (Bericht)

siehe auch → Verfolgung der jüdischen Bevölkerung, Shoah

Kirche, religiöse Gemeinschaften

Buss, Hansjörg

Die „Ära Kieckbusch“ (1930–1976). Die Landeskirche Eutin und die Deutschen Christen
44 (2004), S. 4-29

Hoch, Gerhard

Roland Freisler – Anwalt der Kirche
31 (1997) S. 59-62 (Bericht)

Hoch, Gerhard

„Herrgott, mach deine Deutschen hart“. Hedwig Nommensen – eine christliche Lehrerin im „Dritten Reich“
46 (2005) S. 62-75

Hoch, Gerhard

„Sie stören das schöne Bild der Erinnerung“. Dr. Ludwig Nommensen – vom Missionarssohn zum KZ-Arzt

in Dachau, Ravensbrück und Neuenengamme
47 (2006) S. 4-58

Linck, Stephan

„Kirche, Christen, Juden in Nordelbien – während der Zeit des Nationalsozialismus“. Ein Forschungsprojekt
36 (1999) S. 97-100 (Bericht)

Linck, Stephan

Von der Kanzel ins Erschießungskommando. Der wechselvolle Wegdegang des Ernst Szymanski-Biberstein
44 (2004) S. 30-49

Linck, Stephan

„...wird die Judenfrage praktisch gelöst“. Wie der Stormarner Propst seinen Pastor aus dem Amt vertrieb [über Bernhard Bothmann]
48 (2007) S. 86-107

Omland, Frank

„Ich war bereits Antisemit, als Du vermutlich noch auf der Schulbank saßest.“ Betrachtung zur Ausstellung Kirche – Christen – Juden in Nordelbien 1933–1945
40 (2002) S. 93-96 (Bericht)

Schröder, Carsten

„Der Schutzhäftling ist nach wie vor hartnäckiger Bibelforscher“. Die Verfolgung der Zeugen Jehovas am Beispiel der Familie Bielenberg aus Wilster
40 (2002), S. 22-41

Herrschaft, Verfolgung, Polizei**Amenda, Lars**

„Fremde Nachbarn“. Zum Promotionsprojekt Chinesen in Hamburg, 1880–1970
39 (2001) S. 125-128.

Amenda, Lars

Der „Altonaer Blutsonntag“ und die Justiz. Gedenkveranstaltung in Hamburg-Altona am 26. August 2005
46 (2006) S. 121-123 (Bericht)

Amenda, Lars

Abseits der „Volksgemeinschaft“. Chinesen in Schleswig-Holstein während der NS-Zeit
50 (2008) S. 210-223

Amenda, Lars

Das „Chinesenviertel“ in Hamburg-St. Pauli und der Unterhaltungsroman „Begegnung auf der Landstraße“ (1936) von Alfons Zech
46 (2005) S. 92-119

Bandholt, Hartmut

Spurensuche. Bericht über das Schicksal zweier durch Naziverfolgung ums Leben gekommener Bürger aus Großhansdorf [über Margarethe Pehlke und Johannes Kraus]
43 (2004) S. 64-73

Fokus 23. Mai 1945

Das Ende der Regierung Dönitz in der Marinesportschule Flensburg-Mürwik. Foto-Portfolio
46 (2005) S. 58-61

Glade, Felicitas

Rechtsanwalt Weber und die Moral der Rendsburger Kreisleitung
33/34 (1998) S. 97-112

Godau-Schüttke, Klaus-Detlev

Justizalltag im „Dritten Reich“. Zwei Urteile des Sondergerichts Kiel aus den Jahren 1943 und 1944
35 (1999) S. 40-63

Jacobs, Tino

„Besitz die Eignung zum höheren Führer.“ Georg Henning Graf von Bassewitz-Behr – eine SS-Karriere
44 (2004) S. 50-65

Lange, Heiko / Linck, Stephan

Ein Hamburger Polizeibataillon im Osteinsatz. Anmerkungen zu einer neu entdeckten Quelle
41/42 (2003) S. 166-183

Linck, Stephan

Das Unvergangene der Vergangenheit. Das Polizeibataillon 307 (Lübeck) „im Osteinsatz“ 1940–1945. Eine Ausstellung
43 (2004) S. 81-83 (Bericht)

Marnau, Björn

„Transport nach Sachsenhausen“. Zur Aktion „Arbeitsscheu Reich“ in Schleswig-Holstein (Juni 1938)
33/34 (1998) S. 113-120

Möller, Reimer

Die Morde der SS an den KPD-Funktionären Rudolf Timm und Christian Heuck 1934 in Neumünster

41/42 (2003) S. 154-165

Möller, Reimer

„Schutzhaft“ in der Innenstadt. Das Konzentrationslager Glückstadt 50 (2008) S. 96-111

Olsen, Claus

„Sonderbehandlung“ auf dem Dorfe. Hinrichtungen polnischer Kriegsgefangener im Raum Flensburg 36 (1999) S. 39-70

Paul, Gerhard

„Von Judenangelegenheiten hatte er bis dahin keine Ahnung.“ Herbert Hagen, der Judenreferent des SD aus Neumünster 33/34 (1998) S. 63-78

Penning, Jörg

„Wir waren alle froh, dass er verhaftet wurde“. Soziale Außenseiter in Quickborn während des Nationalsozialismus 50 (2008) S. 182-209

Schmidt, Hans Günter

Das Gerichtsgefängnis Altona (1874–1953). Strafanstalt und Hinrichtungsstätte, Gefängnis der Wehrmacht und der britischen Militärregierung 49 (2007), S. 56-69

Schröder, Carsten

„Der Schutzhäftling ist nach wie vor hartnäckiger Bibelforscher“. Die Verfolgung der Zeugen Jehovas

am Beispiel der Familie Bielenberg aus Wilster

40 (2002), S. 22-41

siehe auch → Konzentrationslager, Arbeitslager und Zwangsarbeit

Justiz

Amenda, Lars

Der „Altonaer Blutsonntag“ und die Justiz. Gedenkveranstaltung in Hamburg-Altona am 26. August 2005

46 (2006) S. 121-123 (Bericht)

Godau-Schüttke, Klaus-Detlev

Justizalltag im „Dritten Reich“. Zwei Urteile des Sondergerichts Kiel aus den Jahren 1943 und 1944

35 (1999) S. 40-63

Meyer-Strüvy, Peter

Niederländische Zwangsarbeiter vor dem Schleswig-Holsteinischen Sondergericht

37 (2000) S. 27-41

Schwarz, Rolf

Norweger vor dem Volksgerichtshof in Kiel

41/42 (2003) S. 244-261

siehe auch → Nachkriegsprozesse, Nachkriegsjustiz

Widerstand

Jensen, Ulrike

„Trotz aller Widrigkeiten immer

Mensch bleiben“. Fritz Bringmann bekam das Bundesverdienstkreuz erster Klasse verliehen
37 (2000) S. 90-92 (Bericht)

Marnau, Björn

„Im Kampf gegen den Weltfeind“. Schleswig-Holstein und der Spanische Bürgerkrieg
32 (1997) S. 3-17

Muth, Wolfgang

Ein Lübecker im Widerstand. Trauerrede für Edmund Fülischer
49 (2007) S. 92-105

Pusch, Thomas (Editor)

„Mein Lebenslauf“. Was der Ratzeburger Kommunist Willy Lange 1945 im schwedischen Exil seiner Parteizeitung berichtete
38 (2000) S. 63-87

Pusch, Thomas

„...Stellung zu beziehen war die einzige Chance, die wir hatten“. Der Deserteur Alfons Heising (1903–1975)
46 (2005) S. 4-35

Schröder, Carsten

„Der Schutzhäftling ist nach wie vor hartnäckiger Bibelforscher“. Die Verfolgung der Zeugen Jehovas am Beispiel der Familie Bielenberg aus Wilster
40 (2002), S. 22-41

siehe auch → Akteure, Täter, Oppositionelle

Minderheiten, Exil

Amenda, Lars

Abseits der „Volksgemeinschaft“. Chinesen in Schleswig-Holstein während der NS-Zeit
50 (2008) S. 210-223

Amenda, Lars

Das „Chinesenviertel“ in Hamburg-St. Pauli und der Unterhaltungsroman „Begegnung auf der Landstraße“ (1936) von Alfons Zech
46 (2005) S. 92-119

Pusch, Thomas

Die Erfahrungen des politischen Exils und der Remigration. Schleswig-Holsteiner EmigrantInnen und das skandinavische Exil (1933–1960)
31 (1997) S. 66-69 (Bericht)

Pusch, Thomas

„... es tut mir leid um Deutschland!“ Die Entschädigungsakten als Quelle für die Exilforschung
33/34 (1998) S. 189-212

Pusch, Thomas

„Spaniens Himmel ...“ und auch für Schleswig-Holsteiner Antifaschisten „keine Sterne“: ihr Weg durch den Spanischen Bürgerkrieg
32 (1997) S. 17-55

Pusch, Thomas

Kein Platz für Heranwachsende. Die Jahrgänge 1917–1928 im politischen Exil
41/42 (2003) S. 130-153

Verfolgung der jüdischer Bevölkerung, Shoah

Der antijüdische Boykott am 1. April 1933 in Schleswig-Holstein
50 (2008) S. 112-131

Dettmer, Frauke

Eine privilegierte Mischehe in Rendsburg
31 (1997), S. 29-43

Hoffmann, Eva

„Sei ja geduldig, auch diese Zeit werden wir überstehen, aber nur mit Hillels Geduld“. Dokumente und Fotos aus dem Leben der Rendsburger Familie Ring
38 (2000) S. 11-30

Dettmer, Frauke

„Ich bin gesund und es geht mir gut“. Briefe aus Konzentrationslagern und Ghettos.
33/34 (1998) S. 213-218

Hoffmann, Eva

„Unauffällig aus Rendsburg verschwunden“. Suche nach den Spuren von Bernhard David und seiner Familie
47 (2006) S. 59-96

Dettmer, Frauke

„Aktion M“. Eine Raubspur führt nach Schleswig-Holstein
43 (2004) S. 74-80

Jochims, Sigrun

„Lübeck ist nur eine kurze Station auf dem jüdischen Wanderweg“. Die Situation der Juden in Schleswig-Holstein 1945–1950 im Spiegel der Zeitungen *Undzer Schtime*, *Wochnblatt* und *Jüdisches Gemeindeblatt*
33/34 (1998) S. 153-174

Gleiss, Friedrich

Die „Arisierung“ von Häusern aus jüdischem Besitz in Bad Segeberg
38 (2000) S. 49-62

Goldberg, Bettina

Mit einem Kindertransport nach Großbritannien. Drei ehemalige Kieler erinnern sich
33/34 (1998) S. 121-140

Kugler-Weiemann, Heidemarie

Eine Foto und seine Geschichte(n)
41/42 (2003) S. 354-367

Goldberg, Bettina

Kleiner Kuhberg 25 – Feuergang 2. Die Verfolgung und Deportation der schleswig-holsteinischen Juden im Spiegel der Geschichte zweier Häuser
40 (2002) S. 3-21

Lembke, Hans H.

Das Haus an der Stör, oder: Spuren eines jüdischen Lebens in Schleswig-Holstein und Hamburg. Zur Biographie von Lipman Josias aus Friedrichstadt
39 (2001) S. 51-83

Goldberg, Bettina

„Im Großen und Ganzen aber verhielt sich die Bevölkerung passiv“.

Lembke Hans H.

Ein aufmerksamer Bürger und ein jüdischer Bankier. Nicht-arischer Grundbesitz in Itzehoe [über Wilhelm Kuczynski]
48 (2007) S. 68-85

Linck, Stephan

„...wird die Judenfrage praktisch gelöst“. Wie der Stormarner Propst seinen Pastor aus dem Amt vertrieb
48 (2007) S. 86-107

Muth, Wolfgang

Nach Lübeck statt ins Land der Hoffnung. Die Passagiere der „Exodus 1947“ in den Lagern „Pöppendorf“ und „Am Stau“
50 (2008) S. 304-319

Philipsen, Bernd

Tinte floß übers Hakenkreuz. Dr. Arnold Kalisch – ein verfolgter Pazifist und Jude
33/34 (1998) S. 79-96

Reichert, Bettina

„... daß er keinen Ort wisse, wohin er sich begeben könne.“ Juden in Leck
33/34 (1998) S. 13-22

siehe auch → Jüdische Gemeinde, jüdisches Leben

Psychiatrie, „Euthanasie“**Heesch, Eckhard**

Arbeitskreis zur Erforschung der

Geschichte der „Euthanasie“ und Zwangssterilisation. Darin auch „Grafenecker Erklärung zur Bioethik“
31 (1997) S. 74-85 (Bericht)

Heesch, Eckhard

Marylène. Ein behindertes Kind im „Dritten Reich“
43 (2004) S. 24-63

Heesch, Eckhard

Kriegsmedizin und Krankenmord. Die „Aktion Brandt“ in den „Holsteinischen Heilstätten für Nerven- und Alkoholranke“ in Rickling
50 (2008) S. 224-255

Jenner, Harald

„Sterben auch nach 1945“. Die Jahre 1945 bis 1949 am Beispiel der schleswig-holsteinischen Heime Rickling und Kropp
41/42 (2003) S. 184-197

Penning, Jörg

„Wir waren alle froh, dass er verhaftet wurde“. Soziale Außenseiter in Quickborn während des Nationalsozialismus
50 (2008) S. 182-209

Zijverden, Marija van

Die Euthanasiegeschichte der ehemaligen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Neustadt in Holstein. Ein Forschungsprojekt
37 (2000) S. 93-95 (Bericht)

Konzentrationslager, Arbeitserziehungslager**Colmorgen, Eckhard**

Rede zur Einweihung des Gedenkortes „Arbeitserziehungslager Nordmark“ im Kiel am 27. Januar 2003
43 (2004) S. 90-95 (Bericht)

Dettmer, Frauke

„Ich bin gesund und es geht mir gut.“ Briefe aus Konzentrationslagern und Ghettos.
33/34 (1998) S. 213-218

Fentsahm, Uwe

Der „Evakuierungsmarsch“ von Hamburg-Fuhlsbüttel nach Kiel-Hassee (12.–15. April 1945)
44 (2004) S. 66-105

Freter-Bachnak, Katja

„Verlorene Jugend kann man nicht ersetzen...“ Briefe ehemaliger sowjetischer Zwangsarbeiter an die Geschichtswerkstatt Herrenwyk
35 (1999) S. 3-31

Hinrichsen, Nils

Neuengamme endlich befreit. Die Gedenkstätte des größten KZ Norddeutschlands – 60 Jahre nach der Befreiung umfasst sie nun (fast) das gesamte ehemalige Lagergelände
45 (2005) S. 74-84 (Bericht)

Hinrichsen, Nils

Portfolio: Doppelbilder – Neuengamme 2003 & 2005
45 (2005) S. 85-91

Hoch, Gerhard

Brief an Überlebende des Todesmarsches von Auschwitz nach Holstein
31 (1997) S. 62-63 (Bericht)

Hoch, Gerhard

Otto Freyer. Das Gesicht des Lagerführers vom KZ-Außenkommando Kaltenkirchen
43 (2004) S. 4-23

Hoch, Gerhard

„Sie stören das schöne Bild der Erinnerung“. Dr. Ludwig Nommensen – vom Missionarssohn zum KZ-Arzt in Dachau, Ravensbrück und Neuengamme
47 (2006) S. 4-58

Kahrs, Rüdiger

Die Evakuierung des KZ-Außenlagers Lübberstedt bei Bremen nach Ostholstein 1945. Eine Ereignisskizze
36 (1999) S. 93-96 (Bericht)

Linck, Stephan

Die Einweihung der Informationstafeln am Gedenkort „Arbeitserziehungslager Nordmark“ am 4. Mai 2003
43 (2004) S. 95-96 (Bericht)

Marnau, Björn

„Transport nach Sachsenhausen“. Zur Aktion „Arbeitsscheu Reich“ in Schleswig-Holstein (Juni 1938)
33/34 (1998) S. 113-120

Möller, Reimer

„Schutzhaft“ in der Innenstadt. Das Konzentrationslager Glückstadt
50 (2008) S. 96-111

Omland, Frank

Vom Umgang mit Geschichte. Das Beispiel des Gedenkortes „Arbeits-
erziehungslager Nordmark“ in Kiel
50 (2008) S. 340-357

Pusch, Thomas

„Ein KZ wird geräumt. Häftlinge
zwischen Vernichtung und Befreiung.
Die Auflösung des KZ Neuengamme
und seiner Außenlager durch die SS
im Frühjahr 1945“. Eine Wanderausstellung
38 (2000) S. 97-101 (Bericht)

Romig, Bernd

Konzentrationslager-Außenkommando
Hohwacht
38 (2000) S. 88-93

Wollenberg, Jörg

Vom Freiwilligen Arbeitsdienst zum
Konzentrationslager. Zur Geschichte
der frühen KZs am Beispiel von
Bremen-Mißler und Ahrensböck-
Holstendorf
36 (1999) S. 3-38

Wollenberg, Jörg

Die weißen Busse des Grafen Folke
Bernadotte. Kritik am schwedischen
Doppelspiel vom März/April 1945
38 (2000) S. 31-48

68

siehe auch → Zwangsarbeit

Militär, Krieg, Kriegsende**Arbeitsgruppe Himmelmoor**

„Jugend forscht“ – aber nicht in
Quickborn [zum Kriegsgefangenen-
Arbeitskommando 1416]
45 (2005) S. 92-93 (Bericht)

Briel, Jutta

„Kiel, Mai 1945. Britische Truppen
besetzen die Kriegsmarinestadt“. Ein
Forschungsprojekt des Stadt-
archivs Kiel
48 (2007) S. 108-116 (Bericht)

Degenhardt, Margarete

„Kriegsgefangenen-Arbeitskommando
1416“. Ein bisher vernachlässigtes
und verdrängtes Kapitel der
Quickborner Geschichte
44 (2004) S. 138-139 (Bericht)

Dopheide, Renate

„First troops to enter town“. Die
Eroberung Kiels durch britische
Truppen und Spezialeinheiten
50 (2008) S. 256-283

Fokus 23. Mai 1945

Das Ende der Regierung Dönitz in
der Marinesportschule Flensburg-
Mürwik. Foto-Portfolio
46 (2005) S. 58-61

Hoch, Gerhard

Jagd auf sowjetische Kriegsgefangene.
Englisch-deutsche Einsatzgruppe
in Hartenholm, Mai 1945
32 (1997) S. 71-79

Jenner, Harald

„Sterben auch nach 1945“. Die Jahre 1945 bis 1949 am Beispiel der schleswig-holsteinischen Heime Rickling und Kropp
41/42 (2003) S. 184-197

Lange, Heiko / Linck, Stephan

Ein Hamburger Polizeibataillon im Osteinsatz. Anmerkungen zu einer neu entdeckten Quelle
41/42 (2003) S. 166-183

Linck, Stephan

Fahndung nach Kriegsverbrechern. Die Field Security Section (FSS) in Schleswig
33/34 (1998) S. 141-152

Linck, Stephan

Von der Kanzel ins Erschießungskommando. Der wechselvolle Werdegang des Ernst Szymanowski-Biberstein
44 (2004) S. 30-49

Muth, Wolfgang

Nach Lübeck statt ins Land der Hoffnung. Die Passagiere der „Exodus 1947“ in den Lagern „Pöppendorf“ und „Am Stau“
50 (2008) S. 304-319

Olsen, Claus

„Sonderbehandlung“ auf dem Dorfe. Hinrichtungen polnischer Kriegsgefangener im Raum Flensburg
36 (1999) S. 39-70

Paul, Gerhard

Flensburg, die Marineschule und das Kriegsende 1945
46 (2005) S. 36-57

Philipsen, Bernd

„So springt man mit Verrätern um“. Kurz vor Kriegsende: Ritterkreuzträger erschießt Zivilisten [über Ernst Kämpfer]
45 (2005) S. 46-55

Pusch, Thomas

„...Stellung zu beziehen war die einzige Chance, die wir hatten“. Der Deserteur Alfons Heising (1903–1975)
46 (2005) S. 4-35

Rudyuk, Wladimir

Sowjetische Kinder als Blutspender für die deutsche Wehrmacht. Hinweise auf eine kaum beachtete Opfergruppe
41/42 (2003) S. 284-295

Schwarz, Rolf

15. Februar 1944. Eine Momentaufnahme der Wirtschafts- und Beschäftigungsverhältnisse in Schleswig-Holstein
41/42 (2003) S. 262-283

Siegfried, Detlef

„Elmshorn ist freie Stadt“. Weiße Bettlaken am Kirchturm, oder: Die antifaschistische Selbstbefreiung im Mai 1945
50 (2008) S. 284-303

Wollenberg, Jörg

Die weißen Busse des Grafen Folke Bernadotte. Kritik am schwedischen Doppelspiel vom März/April 1945
38 (2000) S. 31-48

siehe auch → Nachkriegsprozesse,
Nachkriegsjustiz

Zwangsarbeit**Fentsahm, Uwe**

„Schankkonzessionen“ als besondere Quellengruppe zur Erforschung der Zwangsarbeit (1939–1945)
37 (2000) S. 100-103 (Bericht)

Fentsahm, Uwe

„HDW hat doch gar keine Zwangsarbeiter gehabt“. Hinweise auf Zwangsarbeiterlager der Deutschen Werke Werft – außerhalb Kiels
40 (2002) S. 42-61

Fentsahm, Uwe

Zwangsarbeit in einem Kieswerk. Das Beispiel der Baufirma Habermann & Guckes 1939–1945
41/42 (2003) S. 198-227

van Gorp, Alex

Die Treppe, die immer steiler wurde, oder „Was die Briefe zu erzählen haben“. Mit einer Vorbemerkung von Peter Meyer-Strüvy [über Zwangsarbeiter in Lübeck]
32 (1997) S. 55-70

Freter-Bachnak, Katja

„Verlorene Jugend kann man nicht ersetzen...“ Briefe ehemaliger sowjetischer Zwangsarbeiter an die Geschichtswerkstatt Herrenwyk
35 (1999) S. 3-31

Hoch, Gerhard

Bernard Adamski. Ein polnischer Zwangsarbeiter in Alveslohe
45 (2005) S. 32-45

Klußmann, Jan

Zwangsarbeit in Kiel. Vorstellung eines Forschungsprojekts
39 (2001) S. 84-91

Lopau, Christian / Polzin, Benjamin

Gedenkstätte für Kinder osteuropäischer Zwangsarbeiterinnen in Mölln
36 (1999) S. 91-93 (Bericht)

Meyer-Strüvy, Peter

Niederländische Zwangsarbeiter vor dem Schleswig-Holsteinischen Sondergericht
37 (2000) S. 27-41

Rathmer, Christian

Zwangsarbeit in Lübeck. Eine Ausstellung
31 (1997) S. 72-74 (Bericht)

Schwarz, Rolf

15. Februar 1944. Eine Momentaufnahme der Wirtschafts- und Beschäftigungsverhältnisse in Schleswig-Holstein
41/42 (2003) S. 262-283

Siegmund, Monika

„Die Weltgeschichte hat dunkle Flecken. Leider wurde mein Leben von dieser Dunkelheit beschattet ...“
Ein Ausstellungsprojekt zur Zwangsarbeit in Rendsburg 1939–1945
40 (2002) S. 111-112 (Bericht)

siehe auch → Konzentrationslager, Arbeitserziehungslager

Nachkriegsprozesse, Nachkriegsjustiz**Linck, Stephan**

Fahndung nach Kriegsverbrechern. Die Field Security Section (FSS) in Schleswig
33/34 (1998) S. 141-152

Schmidt, Hans Günter

Das Gerichtsgefängnis Altona (1874–1953). Strafanstalt und Hinrichtungsstätte, Gefängnis der Wehrmacht und der britischen Militärregierung
49 (2007), S. 56-69

Stokes, Lawrence D.

„Vertrauend auf die Zukunft.“ Die Versorgung von Angehörigen und Hinterbliebenen der SS-Totenkopfverbände: das Beispiel Franz Habersaat
45 (2005) S. 56-65

Gedenken, Gedenkorte**Amenda, Lars**

Der „Altonaer Blutsonntag“ und

die Justiz. Gedenkveranstaltung in Hamburg-Altona am 26. August 2005
46 (2006) S. 121-123 (Bericht)

Colmorgen, Eckhard

Rede zur Einweihung des Gedenkortes „Arbeitserziehungslager Nordmark“ im Kiel am 27. Januar 2003
43 (2004) S. 90-95 (Bericht)

Colmorgen, Eckhard

Vom administrativen Umgang mit Gedenken. Die Umsetzung des Projekts „Stolpersteine“ in Kiel
49 (2007) S. 110-116 (Bericht)

Dohnke, Kay

„Geesthachter Gedenksteine“ auf dem Alten Friedhof
38 (2000) S. 96 (Bericht)

Dohnke, Kay

26 Stolpersteine regen zum Gedenken an jüdische und „Euthanasie“-Opfer an
49 (2007) S. 119-124 (Bericht)

Forum: Gedenken

Editorial: Menschen und Orte. Gedenken und Erinnern in Schleswig-Holstein
47 (2006), S. 97

Garbe, Detlef

Die Zäsur Ende der 1970er Jahre. Zur Geschichte der Gedenkstätten in Schleswig-Holstein
41/42 (2003), S. 314-329

Gedenkort „Arbeitserziehungslager Nordmark“, Kiel-Russee
[Forum: Gedenken. Gedenkstätten stellen sich vor]
47 (2006) S. 128-131

Gedenkstätten und Mahnmale für die Opfer des Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein: eine Übersicht. [Forum: Gedenken]
47 (2006) S. 132-135

Gietzelt, Martin
Das Lager und die Gedenkstätte Gudendorf. Studie zum Forschungsstand
41/42 (2003) S. 230-253

Gill, Jürgen
Vier Anschläge auf die KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen-Springhirsch
43 (2004) S. 96-99 (Bericht)

Gill, Jürgen
Volkstrauertag – einmal anders. Gedenkwanderung zu Stätten des NS-Terrors [in Kaltenkirchen-Springhirsch]
46 (2006) S. 123-125 (Bericht)

Gill, Jürgen
Zehn Jahre KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen. Rückblick und Ausblick
47 (2006) S. 139-142 (Bericht)

Gill, Jürgen
Für den Erhalt eines steinernen Zeugen. Diskussion um das Bahnhofsgebäude in Kaltenkirchen
49 (2007) S. 125-128 (Bericht)

Hinrichsen, Nils
Das Gedächtnis des Landes – Engagement von BürgerInnen für eine Kultur der Erinnerung. Tagungsbericht
39 (2001) S. 119-125 (Bericht)

Hinrichsen, Nils
Neuengamme endlich befreit. Die Gedenkstätte des größten KZ Norddeutschlands – 60 Jahre nach der Befreiung umfasst sie nun (fast) das gesamte ehemalige Lagergelände
45 (2005) S. 74-84 (Bericht)

Hinrichsen, Nils
Portfolio: Doppelbilder – Neuengamme 2003 & 2005
45 (2005) S. 85-91 (Bericht)

Hinrichsen, Nils
Vom Mythos zum Markenzeichen. Hitlers Steigbügelhalter Hindenburg als Namenspatron für öffentliche Orte in Schleswig-Holstein
50 (2008) S. 320-339

Hoch, Gerhard
Gedenkstätten in Kaltenkirchen, Kreis Segeberg
35 (1999) S. 65-67 (Bericht)

Krohn, Richard
Vier Stationen Vergangenheit. Beobachtungen auf Reisen und daheim
41/42 (2003) S. 368-377

Kugler-Weimann, Heidemarie
„Juden in Lettland“. Museum und

Dokumentationszentrum in Riga
40 (2002) S. 97-100 (Bericht)

Kugler-Weimann, Heidemarie

60. Jahrestag der Deportationen
nach Riga. Einweihung der Ge-
denkstätte Bikernieki
40 (2002) S. 100-111 (Bericht)

Kugler-Weimann, Heidemarie

Stolpersteine in Bad Schwartau. Ein
Ort der Erinnerung für die Familie
Jaschek
44 (2004) S. 133-138 (Bericht)

Kugler-Weimann Heidemarie

Stolpersteine in Lübeck – ein Weg
mit Hindernissen [Forum: Geden-
ken. Formen finden, Stätten schaf-
fen – Initiativen und Projekte in
Schleswig-Holstein]
47 (2006) S. 104-107

KZ-Gedenkstätte Ahrensböck

[Forum: Gedenken]
47 (2006) S. 123-127

KZ-Gedenkstätte Husum-Schwesing

[Forum: Gedenken]
47 (2006) S. 116-118

**KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen-
Springhirsch**

[Forum: Gedenken]
47 (2006) S. 119-122

**KZ-Gedenk- und Begegnungsstätte
Ladelund**

[Forum: Gedenken]
47 (2006) S. 108-112

KZ-Gedenkstätte Neuengamme

[Forum: Gedenken]
47 (2006) S. 113-115

Legband, Michael

Befreier und Befreite des KZ Wöb-
belin rekonstruieren Gedenkstät-
te in Ludwigslust. Veteran der 82.
Luftlandedivision initiiert Umge-
staltung der Grabstätte von 200
NS-Opfern
39 (2001) S. 128-130 (Bericht)

Linck, Stephan

Die Einweihung der Informations-
tafeln am Gedenkort „Arbeitserzie-
hungslager Nordmark“ am 4. Mai
2003
43 (2004) S. 95-96 (Bericht)

Lopau, Christian / Polzin, Benjamin

Gedenkstätte für Kinder osteuro-
päischer Zwangsarbeiterinnen in
Mölln
36 (1999) S. 91-93 (Bericht)

Lutz, Thomas

Gedenken ohne Erinnerung?
Gedenkstätten für NS-Opfer in
Deutschland
41/42 (2003) S. 296-313

Metzner, Monika M.

Die Gruppe 33 und die Gedenk-
stätte Ahrensböck
41/42 (2003) S. 378-391

Mürner, Christian

Kleine Insel-Denkmäler. Gedenken
an jüdische und „Euthanasie“-Op-

fer auf Sylt
49 (2007) S. 117-119 (Bericht)

Omland, Frank

Vom Umgang mit Geschichte. Das Beispiel des Gedenkortes „Arbeits-erziehungslager Nordmark“ in Kiel
50 (2008) S. 340-357

Rönnau, Jens

Der Flandernbunker als Bildungs- und Gedenkstätte. [Forum: Gedenken. Formen finden, Stätten schaffen – Initiativen und Projekte in Schleswig-Holstein]
47 (2006) S. 101-104

Quellen und Forschung, Debatten

AKENS-Vorstand

Der Streit am und über das IZRG
36 (1999) S. 71-72

Anonym

„Betreff: Umgestaltung des Bürgerparks“. Offener Brief an den Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung Henstedt-Ulzburg
49 (2007) S. 129-131 (Bericht)

van Bergen, Hendrike / Ebeling, Alfred / Radtke, Christian

Der Gesprächskreis Erzählte Geschichte in Schleswig
33/34 (1998) S. 219-226

Bandholt, Hartmut

Spurensuche. Bericht über das Schicksal zweier durch Naziverfolgung ums Leben gekommener Bür-

ger aus Großhansdorf [über Margarethe Pehlke und Johannes Kraus]
43 (2004) S. 64-73

Bibliografie Gerhard Hoch
41/42 (2003) S. 392-399

Briel, Jutta

Zahnloser Tiger oder funktionales Instrument? Die Wirkung des schleswig-holsteinischen Landesarchivgesetzes aus kommunalarchivarischer Sicht
47 (2006) S. 146-151 (Bericht)

Buss, Hansjörg

Anstoß zu weiteren Forschungen. Die Ausstellung „Das Historische Seminar im ‚Dritten Reich‘“
43 (2004) S. 83-88 (Bericht)

Dohnke, Judith

Die Auguste-Viktoria-Schule in der NS-Zeit. Vorgehen und Erfahrungen eines Projektkurses
35 (1999) S. 67-69 (Bericht)

Harning, Olaf

Schminken statt Geschichte? Provinzposse um die braune Vergangenheit in Quickborn
49 (2007) S. 107-109 (Bericht)

Fokus 23. Mai 1945

Das Ende der Regierung Dönitz in der Marinesportschule Flensburg-Mürwik. Foto-Portfolio
46 (2005) S. 58-61

Hinrichsen, Nils

Das Gedächtnis des Landes – Engagement von BürgerInnen für eine Kultur der Erinnerung. Tagungsbericht

39 (2001) S. 119-125 (Bericht)

Kadach, Hilde

Die Geschichtswerkstatt an der Volkshochschule Pinneberg – Arbeit und Projekte

35 (1999) S. 64-65 (Bericht)

Lange, Heiko / Linck, Stephan

Ein Hamburger Polizeibataillon im Osteinsatz. Anmerkungen zu einer neu entdeckten Quelle

41/42 (2003) S. 166-183

Linck, Stephan

5. Landesgedenkstättentagung: Perspektiven und Konzepte

48 (2007) S. 116-121 (Bericht)

Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein. Eine Auswahlbibliografie

50 (2008) S. 358-381

Omland, Frank

Erfahrungsaustausch norddeutscher Geschichtswerkstätten. Ein Treffen in Rostock

32 (1997) S. 84-87 (Bericht)

Omland, Frank

Lexika und Chroniken zum Nationalsozialismus. Eine Vorstellung bekannter und wichtiger Bücher

33/34 (1998) S. 227-238

Omland, Frank

Kein Phoenix aus der Asche – das IZRG, oder: vom Scheitern einer guten Idee

36 (1999) S. 73-83

Omland, Frank

Mai 1945 – Mai 1988/89. Über einen Versuche des AKENS, in Schleswig-Holstein die Vernetzung zu fördern

36 (1999) S. 90-91 (Bericht)

Omland, Frank

„Unser aller ‚Ja‘ dem Führer!“ Zur Geschichte der ersten nationalsozialistischen Reichstagswahl und Volksabstimmung vom 12. November 1933 in Schleswig-Holstein

39 (2001) S. 3-50

Omland, Frank

Keine „Fehlzanzeige“ – Fehleranzeige! Zum Umgang der ev. Kirche Altona mit ihrer NS-Vergangenheit

47 (2006) S. 136-139 (Bericht)

Omland, Frank

Vom Umgang mit Geschichte. Das Beispiel des Gedenkortes „Arbeits-erziehungslager Nordmark“ in Kiel

50 (2008) S. 340-357

Pusch, Thomas

Fotos, Abbildungen und deren Nachweise

37 (2000) S. 96-100 (Bericht)

Pusch, Thomas

„... es tut mir leid um Deutschland!“ Die Entschädigungsakten als

Quelle für die Exilforschung
33/34 (1998) S. 189-212

Pusch, Thomas

Das IZRG – ein Opfer der eigenen
Strukturen
36 (1999) S. 84-89

Schwarz, Rolf

„Vertretung fremder Interessen“
[über einen kaum beachteten Ar-
chivbestand für die NS-Forschung
im Schweizerischen Bundesarchiv
in Bern]
37 (2000) S. 104 (Bericht)

Schwarz, Rolf

Aktenfund im Museum der Kriegs-
gefangenen in Lambinowice-Opole
38 (2000) S. 112-116 (Bericht)

AKENS (Vereinsgeschichte)

Omland, Frank

Mai 1945 – Mai 1988/89. Über
einen Versuche des AKENS, in
Schleswig-Holstein die Vernetzung
zu fördern
36 (1999) S. 90-91 (Bericht)

Omland, Frank

„Jubiläen haben es an sich, dass sie
Dinge in Bewegung setzen können
– manchmal jedenfalls“ [20 Jahre
AKENS]
44 (2004) S. 108-131

Redaktion ISHZ

Zwanzig Jahre AKENS. Eine Zwi-
schenbilanz
44 (2004) S. 106-107

Arbeitskreis zur Erforschung des Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein e. V. (AKENS)

Der AKENS ist ein Zusammenschluss von HistorikerInnen, LaienforscherInnen und zeitgeschichtlich interessierten Personen. Ihm gehören über 180 Mitglieder in Schleswig-Holstein, Hamburg, dem übrigen Bundesgebiet und dem Ausland an (Stand Anfang 2013).

Der AKENS wurde 1983 von Detlef Korte und anderen in Kiel gegründet und 1994 ins Vereinsregister eingetragen. Er entstand aus dem Bedürfnis, die Erforschung der nationalsozialistischen Herrschaft in Schleswig-Holstein zu intensivieren und lokale Projekte miteinander bekannt zu machen. Der AKENS bietet allen an der kritischen Auseinandersetzung mit der NS-Zeit Interessierten ein Forum, um Arbeitsergebnisse zu präsentieren und Forschungsfragen zu diskutieren.

Der AKENS tritt für die nachhaltige Erforschung des Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein ein. Dazu gehören auch dessen Vorgeschichte und seine Konsequenzen für die Zeit nach 1945. Der diesbezügliche Kenntnisstand war lange Zeit außerordentlich schlecht, und obwohl die wissenschaftliche Auseinandersetzung in den letzten Jahren intensiver geworden ist, gibt es noch beträchtliche Forschungslücken und Desiderate.

Der AKENS hat in den Jahren 2002/2003 auf dem ehemaligen Gelände des „Arbeitserziehungslagers Nordmark“ am Kieler Russee aus Mitteln der Europäischen Union und der Stadt Kiel einen Gedenkort errichtet. Durch die Herausgabe einer Dokumentation sowie regelmäßige Rundgänge um das ehemalige Lagergelände unterstützt er eine Kultur der Erinnerung an ein historisches Geschehen, dem mindestens 600 Menschen zum Opfer fielen.

Der AKENS fördert und unterstützt seit 2005/2006 Initiativen von engagierten Vereinsmitgliedern in Lübeck, Kiel und anderen Städten zur Verlegung von „Stolpersteinen“ zur Erinnerung an die Opfer der nationalsozialistischen Herrschaft. Seit August 2007 konnten viele dieser Steine vor den letzten bekannten Wohnorten der Betroffenen verlegt werden.

Der AKENS zählt Unterstützung, Vermittlung und Koordination bei Forschungsvorhaben zu seinen Aufgaben und führt Veranstaltungen und Seminare zu Themen der Zeitgeschichte in Schleswig-Holstein durch. Der AKENS betrachtet seine Aktivitäten zugleich als Beitrag gegen Neonazismus, Fremdenfeindlichkeit und Rassismus. Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.

Informationen zur Schleswig-Holsteinischen Zeitgeschichte (ISHZ)

Diese vom AKENS herausgegebene Zeitschrift erscheint nach Möglichkeit zwei Mal im Jahr und ist in mehr als 90 Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archiven im In- und Ausland verbreitet. Die *ISHZ* enthalten Aufsätze, Dokumentationen, Berichte, Buchvorstellungen und einen Pressespiegel.

Beiträge früherer Hefte sind im Internet unter www.akens.org zugänglich.